

LB53NAA30, LB53NAA50, LB53NAA30B

Extractor hood



DE	Gebrauchs- und Montageanleitung	2
EN	User manual and installation instructions	14
FR	Manuel d'utilisation et notice d'installation	26
IT	Manuale utente e istruzioni d'installazione	39



Inhaltsverzeichnis

GEBRAUCHSANLEITUNG

1	Sicherheit	2
2	Sachschäden vermeiden	4
3	Umweltschutz und Sparen	4
4	Betriebsarten	4
5	Kennenlernen	5
6	Zubehör	5

7	Grundlegende Bedienung	5
8	Reinigen und Pflegen	6
9	Störungen beheben	7
10	Entsorgen	8
11	Kundendienst	8
12	MONTAGEANLEITUNG	9
12.4	Sichere Montage	9

1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist nur für den Einbau bestimmt. Spezielle Montageanleitung beachten. Nur bei fachgerechtem Einbau entsprechend der Montageanleitung ist die Sicherheit beim Gebrauch gewährleistet. Der Installateur ist für das einwandfreie Funktionieren am Aufstellungsort verantwortlich.

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Kochdunst abzusaugen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 15 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

1.4 Sicherer Gebrauch

WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Gerät nie ohne Fettfilter betreiben.
- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.
- ▶ Nie in der Nähe des Geräts mit offenen Flammen arbeiten (z. B. flambieren).
- ▶ Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Holz oder Kohle) installieren, wenn die Feuerstätte eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung hat. Es darf keinen Funkenflug geben.

Heißes Öl und Fett entzünden sich schnell.

- ▶ Heißes Öl und Fett ständig beaufsichtigen.
- ▶ Nie brennendes Öl oder Fett mit Wasser löschen. Kochstelle ausschalten. Flammen vorsichtig mit Deckel, Löschdecke oder Ähnlichem ersticken und abkühlen lassen.

Gaskochstellen ohne aufgesetztes Kochgeschirr entwickeln im Betrieb große Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden.

- ▶ Gaskochstellen nur mit aufgesetztem Kochgeschirr betreiben.

Bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Gaskochstellen entwickelt sich große Hitze. Ein darüber

angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden.

- ▶ Gaskochstellen nur mit aufgesetztem Kochgeschirr betreiben.
- ▶ Die höchste Lüfterstufe einstellen.
- ▶ Zwei Gaskochstellen nie gleichzeitig mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben. Zwei Gaskochstellen entsprechen einem Großbrenner.
- ▶ Nie Großbrenner mit mehr als 5 kW mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben, z. B. Wok.

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

⚠ **WARNUNG – Erstickungsgefahr!**

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

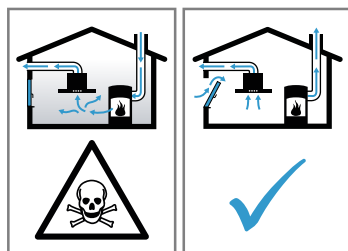
- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ **WARNUNG – Vergiftungsgefahr!**

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Raumluftabhängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie. In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumluft entzogen. Ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.



- ▶ Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.

- ▶ Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann. Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwerts nicht sicher.
- ▶ Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.
- ▶ Wird das Gerät ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

Die Benutzung eines Gaskochgeräts führt zur Bildung von Wärme, Feuchtigkeit und Verbrennungsprodukten im Aufstellungsraum.

- ▶ Beim Betrieb eines Gaskochgeräts die Dunstabzugshaube einschalten.

⚠ **WARNUNG – Verbrennungsgefahr!**

Die zugänglichen Teile werden im Betrieb heiß.

- ▶ Nie die heißen Teile berühren.
- ▶ Kinder fernhalten.

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

- ▶ Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Geräteinnenraum vorsichtig reinigen. Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen.

- ▶ Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.

Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risikogruppe 1).

- ▶ Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen. Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.
- ▶ Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.

→ "Kundendienst", Seite 8

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen. Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.
- ▶ Keine nassen Schwammtücher verwenden.

⚠ **WARNUNG – Explosionsgefahr!**

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

- ▶ Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG

Kondenswasser kann zu Korrosionsschäden führen.

- ▶ Um Kondenswasserbildung zu vermeiden, das Gerät beim Kochen einschalten.

Wenn Nässe in die Bedienelemente eindringt, können Schäden entstehen.

- ▶ Nie Bedienelemente mit einem nassen Tuch reinigen. Falsche Reinigung beschädigt die Oberflächen.
- ▶ Reinigungshinweise beachten.
- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Edelstahlflächen nur in Schliffrichtung reinigen.
- ▶ Nie Bedienelemente mit Edelstahlreiniger reinigen. Zurücklaufendes Kondenswasser kann das Gerät beschädigen.
- ▶ Um Kondensat-Rücklauf zu vermeiden, das Abluftrohr vom Gerät aus mit 1° Gefälle montieren.

Wenn Sie Designelemente falsch beanspruchen, können diese abbrechen.

- ▶ Nicht an Designelementen ziehen.
- ▶ Keine Gegenstände auf Designelemente stellen oder an diese hängen.

Oberflächenbeschädigung durch nicht abgezogene Schutzfolie.

- ▶ Die Schutzfolie vor dem ersten Gebrauch von allen Geräteteilen entfernen.

Wenn eine Lampe defekt ist, können die restlichen Lampen überlasten.

- ▶ Defekte Lampen austauschen.
- Lackierte Oberflächen sind empfindlich.
- ▶ Reinigungshinweise beachten.
→ "Gerät reinigen", Seite 6
 - ▶ Lackierte Oberflächen vor Verkratzungen schützen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Die Lüfterstufe an die Intensität der Kochdünste anpassen.

- ✓ Eine kleinere Lüfterstufe bedeutet einen geringeren Energieverbrauch.

Bei intensiven Kochdünsten frühzeitig eine höhere Lüfterstufe wählen.

- ✓ Die Gerüche verteilen sich weniger im Raum.

Die Beleuchtung ausschalten, wenn sie nicht mehr benötigt wird.

- ✓ Wenn die Beleuchtung ausgeschaltet ist, verbraucht sie keine Energie.

Die Filter in den angegebenen Abständen reinigen oder wechseln.

- ✓ Die Wirksamkeit der Filter bleibt erhalten.

Den Kochdeckel aufsetzen.

- ✓ Die Kochdünste und das Kondensat verringern sich.

Die Zusatzfunktionen nur bei Bedarf nutzen.

- ✓ Das Ausschalten von Zusatzfunktionen verringert den Stromverbrauch.

4 Betriebsarten

Sie können Ihr Gerät im Abluftbetrieb oder im Umluftbetrieb verwenden.

4.1 Abluftbetrieb

Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter gereinigt und durch ein Rohrsystem ins Freie geleitet.



Die Luft darf nicht in einen Kamin abgeleitet werden, der für Abgase von Geräten verwendet wird, die Gas oder andere Brennstoffe verbrennen (dies gilt nicht für Umluftgeräte).

- Soll die Abluft in einen Rauchkamin oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.
- Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

4.2 Umluftbetrieb

Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter und einen Geruchsfilter gereinigt und wieder in den Raum zurückgeführt.

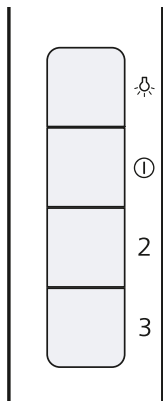


Um die Gerüche im Umluftbetrieb zu binden, müssen Sie einen Geruchsfilter einbauen. Die verschiedenen Möglichkeiten das Gerät im Umluftbetrieb zu betreiben, entnehmen Sie unserem Katalog oder fragen Sie Ihren Fachhändler. Das notwendige Zubehör erhalten Sie im Fachhandel, beim Kundendienst oder im Online-Shop. → "Zubehör", Seite 5

5 Kennenlernen

5.1 Bedienelemente

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



①	Gerät einschalten oder ausschalten
2	Lüfterstufe 2 einschalten.
3	Lüfterstufe 3 einschalten.
💡	Beleuchtung

6 Zubehör

Zubehör können Sie beim Kundendienst, im Fachhandel oder im Internet kaufen. Verwenden Sie nur Originalzubehör, da dieses genau auf Ihr Gerät abgestimmt ist. Zubehör ist gerätespezifisch. Geben Sie beim Kauf immer die genaue Bezeichnung (E-Nr.) Ihres Geräts an. → Seite 8

Welches Zubehör für Ihr Gerät verfügbar ist, erfahren Sie in unserem Katalog, im Online-Shop oder beim Kundendienst.
siemens-home.bsh-group.com

Zubehör	Bestellnummer
Standard Geruchsfilter	LZ10INA00
Standard Umluftset	LZ10INT00

7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

- ▶ ① drücken.
- ✓ Das Gerät startet in Lüfterstufe 1.

7.2 Lüfterstufe einstellen

- ▶ 2 oder 3 drücken, um die entsprechende Lüfterstufe einzustellen.

7.3 Gerät ausschalten

- ▶ ① drücken.

7.4 Beleuchtung einschalten

Die Beleuchtung können Sie unabhängig von der Lüftung einschalten und ausschalten.

- ▶ 💡 drücken.

7.5 Beleuchtung ausschalten

- ▶  drücken.

8 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

8.1 Reinigungsmittel

Geeignete Reinigungsmittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

ACHTUNG

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Glasreiniger, Glasschaber oder Edelstahl-Pflegemittel nur verwenden, wenn diese in der Reinigungsanleitung zu dem entsprechenden Teil empfohlen werden.
- ▶ Schwammtücher vor Gebrauch gründlich auswischen.

8.2 Gerät reinigen

Reinigen Sie das Gerät wie vorgegeben, damit die unterschiedlichen Teile und Oberflächen nicht durch eine falsche Reinigung oder ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt werden.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

- ▶ Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

- ▶ Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Geräteinnenraum vorsichtig reinigen.

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Je nach Oberfläche wie folgt reinigen:
 - ▶ Edelstahlflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge in Schliffrichtung reinigen.
 - ▶ Lackierte Oberflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.

- ▶ Aluminium mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
 - ▶ Kunststoff mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
 - ▶ Glas mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.
 4. Bei Edelstahlflächen ein Edelstahl-Pflegemittel mit einem weichen Tuch hauchdünn auftragen. Edelstahl-Pflegemittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

8.3 Bedienelemente reinigen

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Keine nassen Schwammtücher verwenden.

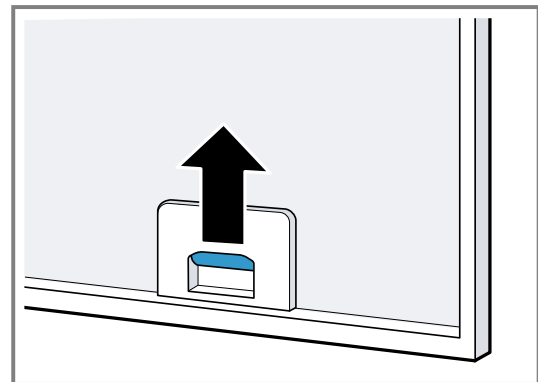
1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Mit einem feuchten Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.
3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.

8.4 Fettfilter ausbauen

1. **ACHTUNG** – Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

- ▶ Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen.

Die Verriegelungen an den Fettfiltern öffnen.



2. Die Fettfilter aus den Halterungen nehmen. Um heruntertropfendes Fett zu vermeiden, die Fettfilter waagrecht halten.

8.5 Fettfilter von Hand reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad. Wir empfehlen, die Fettfilter alle 2 Monate zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

→ "Fettfilter ausbauen", Seite 6

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Die Fettfilter in heißer Spüllauge einweichen.
Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.
3. Die Fettfilter mit einer Bürste reinigen.
4. Die Fettfilter gründlich ausspülen.
5. Die Fettfilter abtropfen lassen.

8.6 Fettfilter im Geschirrspüler reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad. Wir empfehlen, die Fettfilter alle 2 Monate zu reinigen.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

ACHTUNG

Die Fettfilter können durch Einklemmen im Geschirrspüler beschädigt werden.

- Die Fettfilter nicht einklemmen.

Hinweis: Bei der Reinigung des Fettfilters im Geschirrspüler können leichte Verfärbungen auftreten. Die Verfärbungen haben keinen Einfluss auf die Funktion der Fettfilter.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

→ "Fettfilter ausbauen", Seite 6

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Die Fettfilter locker in den Geschirrspüler stellen.
Stark verschmutzte Fettfilter nicht mit Geschirr reinigen.
Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.
3. Den Geschirrspüler starten.
Bei der Temperatureinstellung maximal 70 °C wählen.
4. Die Fettfilter abtropfen lassen.

8.7 Geruchsfilter für Umluftbetrieb

Geruchsfilter binden die Geruchsstoffe im Umluftbetrieb. Regelmäßig gewechselte Geruchsfilter gewährleisten einen hohen Geruchsabscheidegrad.

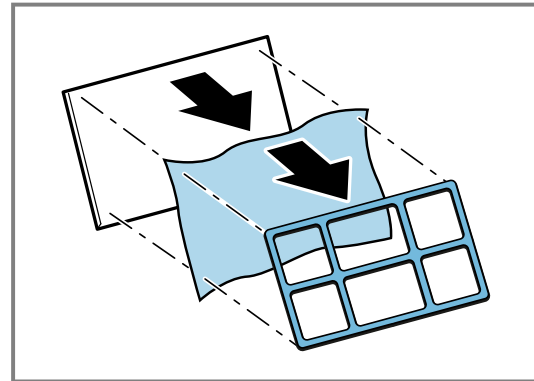
Der Geruchsfilter muss bei normalem Betrieb, ca. eine Stunde täglich, alle 3 Monate ausgetauscht werden. Der Geruchsfilter kann nicht gereinigt oder regeneriert werden.

Geruchsfilter erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop. Verwenden Sie nur Original-Geruchsfilter.

→ "Zubehör", Seite 5

Geruchsfilter ausbauen

1. Den Fettfilter ausbauen. → Seite 6
2. Das Gitter und den Fettfilter entfernen.



Geruchsfilter einbauen

1. Den Geruchsfilter auf den Fettfilter legen.
2. Den Geruchsfilter mit dem Gitter fixieren.

8.8 Fettfilter einbauen

ACHTUNG

Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

- Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen.

1. Die Fettfilter einsetzen.
2. Die Fettfilter nach oben klappen und die Verriegelungen einrasten.
3. Sicherstellen, dass die Verriegelungen einrasten.

9 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.
→ "Kundendienst", Seite 8

9.1 Funktionsstörungen

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät funktioniert nicht.	Netzstecker der Netzanschlussleitung ist nicht eingesteckt. ► Schließen Sie das Gerät am Stromnetz an.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät funktioniert nicht.	Sicherung im Sicherungskasten hat ausgelöst. ► Prüfen Sie die Sicherung im Sicherungskasten. Stromversorgung ist ausgefallen. ► Prüfen Sie, ob die Raumbeleuchtung oder andere Geräte im Raum funktionieren.

9.2 LED-Leuchten auswechseln

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Beim Auswechseln der Lampe stehen die Kontakte der Lampenfassung unter Strom.

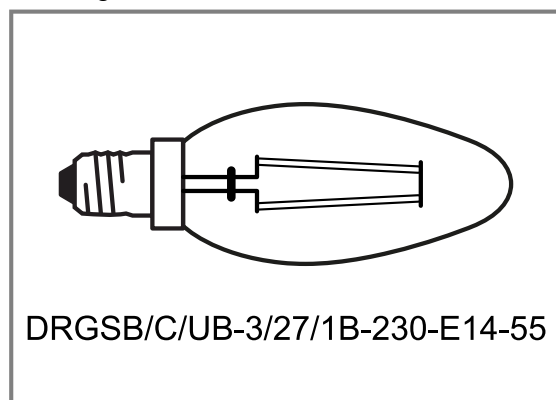
- Vor dem Auswechseln den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

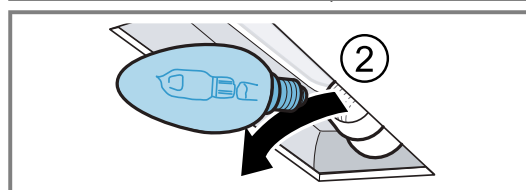
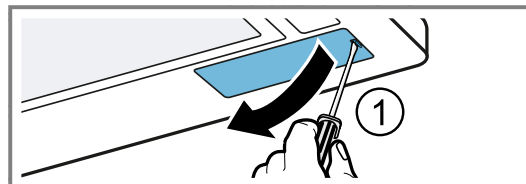
Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risikogruppe 1).

- Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen.

Hinweis: Nur Leuchtmittel gleichen Typs und gleicher Leistung verwenden.



1. Das Gerät stromlos machen.
2. Die Lampenabdeckung lösen und abnehmen ①.
3. Die Lampe herausdrehen ② und durch den gleichen Lampentyp ersetzen.



4. Die Lampenabdeckung einsetzen.
5. Den Netzstecker einstecken und die Sicherung wieder einschalten.

10 Entsorgen

10.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

- Das Gerät umweltgerecht entsorgen.
Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

11 Kundendienst

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen, bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website.

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendiensts finden Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen oder auf unserer Website.

11.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- im Innenraum des Geräts (dazu die Fettfilter ausbauen).
- auf der Oberseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

12 Montageanleitung

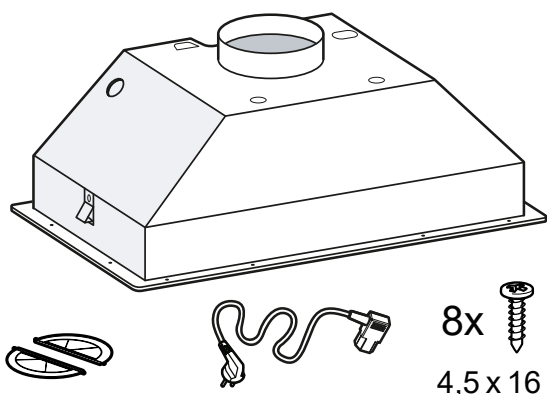
Beachten Sie diese Informationen bei der Montage des Geräts.



mm

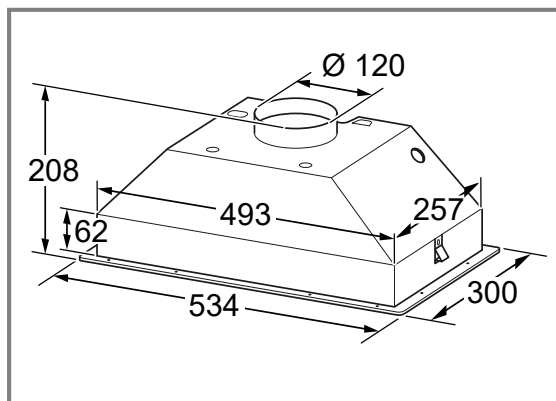
12.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.



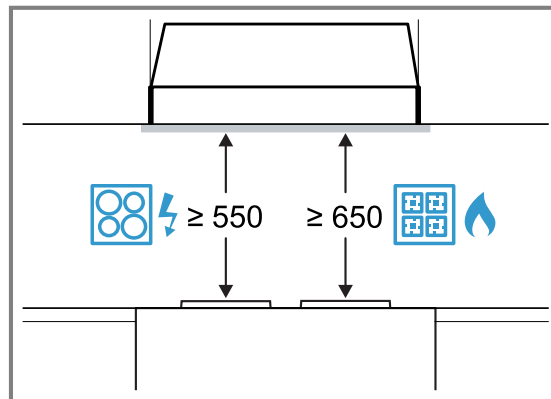
12.2 Gerätemaße

Hier finden Sie die Maße des Geräts.



12.3 Sicherheitsabstände

Beachten Sie die Sicherheitsabstände des Geräts.

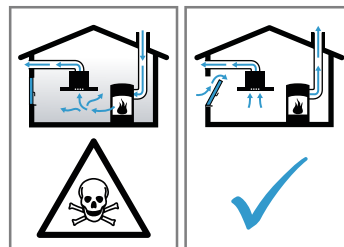


12.4 Sichere Montage

Beachten Sie diese Sicherheitshinweise, wenn Sie das Gerät montieren.

⚠ **WARNUNG – Vergiftungsgefahr!**

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Raumluftabhängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie. In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumluft entzogen. Ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.



- Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.
- Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht über-

schreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann. Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwerts nicht sicher.

- ▶ Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.
- ▶ Wird das Gerät ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

- ▶ Wenn eine Dunstabzugshaube mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte installiert wird, muss die Stromzuführung der Dunstabzugshaube mit einer geeigneten Sicherheitschaltung versehen werden.

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

- ▶ Die Abluft nicht in einen Rauchkamin oder einen Abgaskamin abgeben, der in Betrieb ist.
- ▶ Die Abluft nicht in einen Schacht abgeben, der zur Entlüftung von Aufstellungsräumen von Feuerstätten dient.
- ▶ Soll die Abluft in einen Rauchkamin oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.

⚠ **WARNUNG – Erstickungsgefahr!**

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden.

- ▶ In der Nähe des Gerätes nie mit offener Flamme arbeiten (z. B. flambieren).
- ▶ Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Holz oder Kohle) installieren, wenn eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung vorhanden ist. Es darf keinen Funkenflug geben.

- ▶ Die vorgegebenen Sicherheitsabstände müssen eingehalten werden, um einen Hitzestau zu vermeiden.
- ▶ Beachten Sie die Angaben zu Ihren Kochgeräten. Falls die Installationsanweisungen der Kochgeräte einen abweichenden Abstand vorgeben, immer den größeren Abstand berücksichtigen. Werden Gaskochstellen und Elektrokochstellen zusammen betrieben, gilt der größte angegebene Abstand.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Schutzhandschuhe tragen.

Ist das Gerät nicht ordnungsgemäß befestigt, kann es herabfallen.

- ▶ Alle Befestigungselemente müssen fest und sicher montiert werden.

Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen.

- ▶ Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

- ▶ Das Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen.

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein. Falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Bedingungen der Überspannungskategorie III und nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

12.5 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie diese allgemeinen Hinweise bei der Installation.

- Für die Installation müssen die aktuell gültigen Bauvorschriften und die Vorschriften der örtlichen Strom- und Gasversorger beachtet werden.
- Bei der Ableitung von Abluft müssen die behördlichen und gesetzlichen Vorschriften, wie z. B. die Landesbauverordnung, beachtet werden.
- Um das Gerät im Servicefall ungehindert zu erreichen, einen leicht zugänglichen Montageort wählen.
- Die Oberflächen des Geräts sind empfindlich. Bei der Montage Beschädigungen vermeiden.

12.6 Hinweise zum elektrischen Anschluss

Um das Gerät sicher elektrisch anschließen zu können, beachten Sie diese Hinweise.

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Die Trennung des Geräts vom Stromnetz muss jederzeit möglich sein. Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden.

- ▶ Der Netzstecker der Netzanschlussleitung muss nach dem Einbau des Geräts frei zugänglich sein.
- ▶ Ist dies nicht möglich, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Bedingungen der Überspannungskategorie III und nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Nur eine Elektrofachkraft darf die festverlegte elektrische Installation ausführen. Wir empfehlen einen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) im Stromkreis der Geräteversorgung zu installieren.

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

- ▶ Das Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen.
- Die Anschlussdaten dem Typenschild entnehmen.
→ *Seite 8*
- Die Anschlussleitung ist ca. 1,30 m lang.
- Dieses Gerät entspricht den EG-Funkentstörbestimmungen.
- Das Gerät entspricht der Schutzklasse 1. Daher das Gerät nur mit Schutzleiter-Anschluss verwenden.
- Das Gerät während der Montage nicht an Strom anschließen.
- Sicherstellen, dass der Berührungsschutz durch den Einbau gewährleistet ist.

12.7 Hinweise zur Einbausituation

- Dieses Gerät in einem Küchenschrank montieren.
- Für die Montage zusätzlicher Sonderzubehörteile die dort beiliegende Montageanleitung beachten.
- Die Breite der Dunstabzugshaube muss mindestens der Breite der Kochstelle entsprechen.
- Um den Kochdunst optimal zu erfassen, das Gerät mittig über dem Kochfeld montieren.

12.8 Hinweise zur Abluftleitung

Der Hersteller des Geräts übernimmt keine Gewährleistung für Beanstandungen, die auf die Rohrstrecke zurückzuführen sind.

- Ein kurzes, geradliniges Abluftrohr mit einem möglichst großen Rohrdurchmesser verwenden.
- Lange, raue Abluftrohre, viele Rohrbögen oder kleine Rohrdurchmesser verringern die Absaugleistung und erhöhen das Lüftergeräusch.
- Ein Abluftrohr aus nicht brennbarem Material verwenden.
- Um Kondensat-Rücklauf zu vermeiden, das Abluftrohr vom Gerät aus mit 1° Gefälle montieren.

Rundrohre

Rundrohre mit einem Innendurchmesser von 120 mm verwenden.

Flachkanäle

Flachkanäle verwenden, deren Innenquerschnitt dem Durchmesser der Rundrohre entspricht:

- Durchmesser 120 mm entspricht ca. 113 cm².
- Bei abweichenden Rohrdurchmessern Dichtstreifen einsetzen.
- Keine Flachkanäle mit scharfen Umlenkungen verwenden.

12.9 Hinweise zum Abluftbetrieb

Bei Abluftbetrieb sollte eine Rückstauklappe eingebaut werden.

Hinweise

- Wenn dem Gerät keine Rückstauklappe beigelegt ist, kann eine Rückstauklappe über den Fachhandel bezogen werden.
- Wenn die Abluft durch die Außenwand geleitet wird, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

12.10 Hinweise zum Umluftbetrieb

Das Gerät darf nur im fest installierten Zustand und mit angeschlossener Umluft-Verrohrung betrieben werden. Hierzu wird zusätzlich ein Verbindungsrohr oder ein Flexschlauch und eine Umluftweiche benötigt.

12.11 Montage

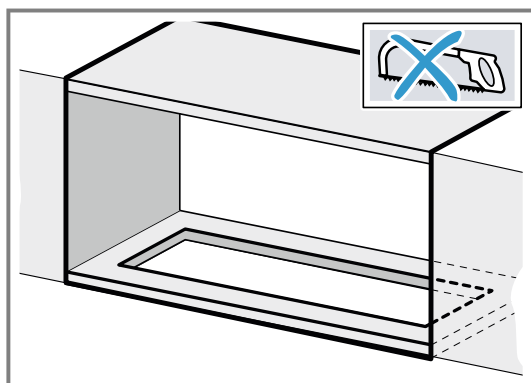
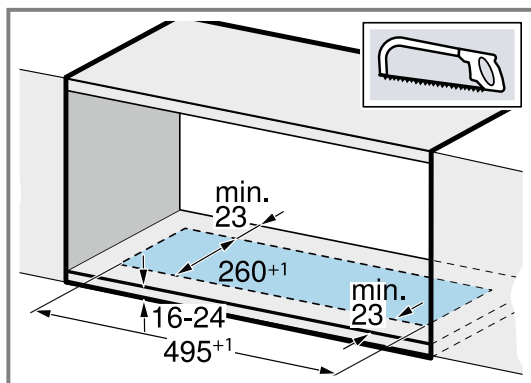
Möbel prüfen

1. Das Einbaumöbel prüfen, ob es waagerecht und ausreichend tragfähig ist.
Das maximale Gewicht des Geräts beträgt 5 kg.
Hinweis: Die Vorgaben der Möbelhersteller bezüglich der Tragfähigkeit des Einbaumöbels beachten.
2. Sicherstellen, dass das Einbaumöbel bis 90 °C hitzebeständig ist.
3. Sicherstellen, dass das Einbaumöbel auch nach den Ausschnittarbeiten noch stabil ist.

Möbel vorbereiten

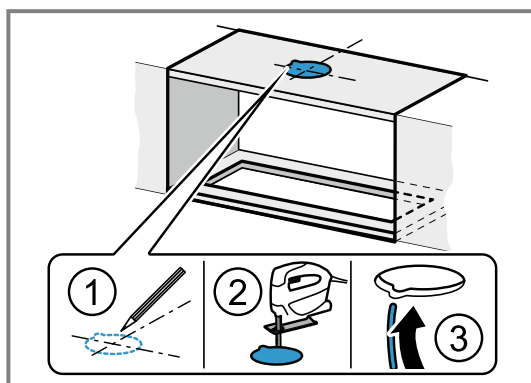
Voraussetzung: Das Möbel eignet sich für den Einbau.
→ "Möbel prüfen", Seite 11

1. Den Ausschnitt in Einbaumöbel herstellen.



Wenn Sie bereits den Ausschnitt eines Vorgängermodells der selben Marke haben, können Sie mit diesem fortfahren.

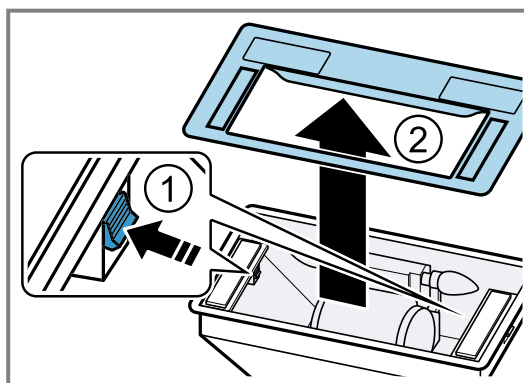
2. Den Ausschnitt für das Abluftrohr herstellen.



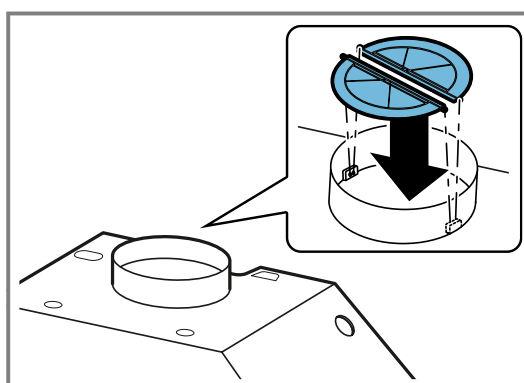
Gerät vorbereiten

1. Die Fettfilter entnehmen.
Die Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.

2. Die Blende entfernen. Dazu die zwei Einrastmechanismen gleichzeitig drücken ① und die Blende abnehmen ②.



3. Nur im Abluftbetrieb die Rückstauklappen am Luftauslass montieren und einrasten.

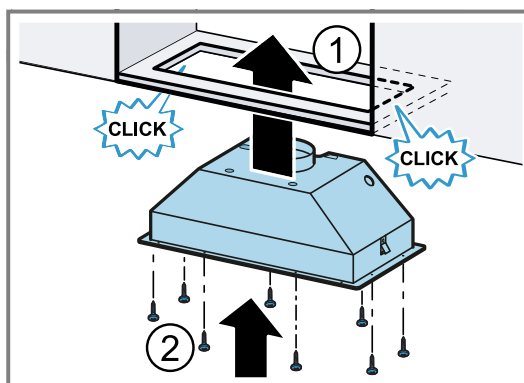


Hinweis: Wenn die montierte Einheit nach der Installation des Geräts nicht mehr zugänglich ist, die seitliche Verriegelung entfernen. Dazu die Befestigungsschrauben lösen und am Gehäuse des Geräts befestigen.

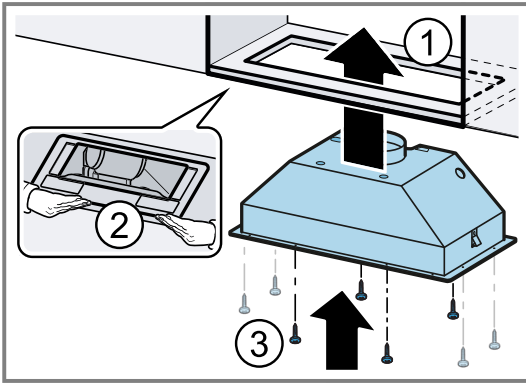
Gerät montieren

1. **ACHTUNG** – Wenn Sie bereits den Ausschnitt eines Vorgängermodells derselben Marke haben, greift der Einrastmechanismus nicht.
► Das Gerät festhalten, damit es nicht herabfällt und beschädigt wird.

Das Gerät in den Ausschnitt einsetzen ①.

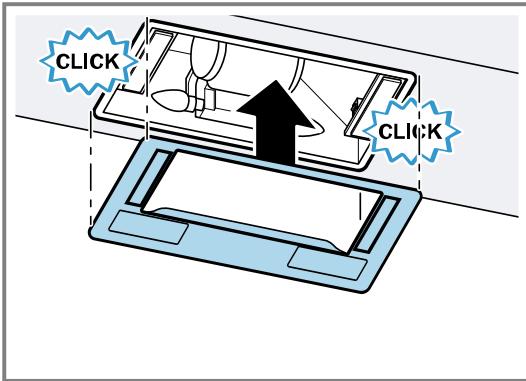


Neuer Ausschnitt



Ausschnitt eines Vorgängermodells

2. Die Fixierungsschrauben anziehen ②.
Bei einem Ausschnitt eines Vorgängermodells können die seitlichen Schrauben möglicherweise nicht genutzt werden ③.
3. Die Blende befestigen.
► Die Blende nach oben drücken, bis der Einrastmechanismus einrastet.



4. Die Fettfilter einsetzen.
Die Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.
5. Den Netzstecker in die Schutzkontakt-Steckdose stecken.

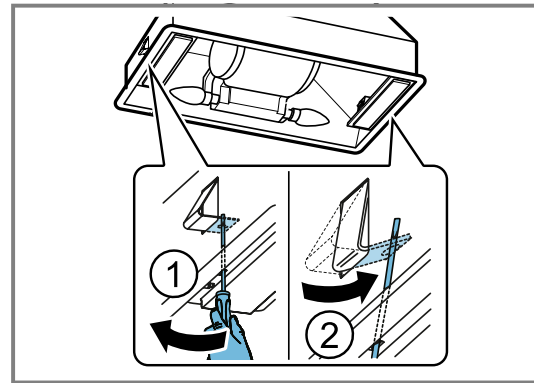
Gerät demontieren

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- Schutzhandschuhe tragen.
1. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
 2. Das Abluftrohr lösen.
 3. Die Fettfilter entnehmen.
Die Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.
 4. Die Blende entfernen.
 5. Die Verschraubung mit dem Einbaumöbel lösen.

6. Um die Fixierung zu lösen, einen Schraubendreher als Hebel verwenden. Dazu den Schraubendreher durch den seitlichen Schlitz führen.



7. Das Gerät langsam herunternehmen.

Table of contents

INFORMATION FOR USE

1	Safety	14
2	Avoiding material damage	16
3	Environmental protection and saving energy	16
4	Operating modes	16
5	Familiarising yourself with your appliance	17
6	Accessories	17

7	Basic operation	17
8	Cleaning and servicing	18
9	Troubleshooting	19
10	Disposal	20
11	Customer Service	20
12	INSTALLATION INSTRUCTIONS	21
12.4	Secure installation	21

1 Safety

Observe the following safety instructions.

1.1 General information

- Read this instruction manual carefully.
- Keep the instruction manual and the product information safe for future reference or for the next owner.
- Do not connect the appliance if it has been damaged in transit.

1.2 Intended use

This appliance is designed only to be built into kitchen units. Read the special installation instructions.

The appliance can only be used safely if it is correctly installed according to the safety instructions. The installer is responsible for ensuring that the appliance works perfectly at its installation location.

Only use this appliance:

- For extracting cooking vapour.
- in private households and in enclosed spaces in a domestic environment.
- Up to an altitude of 2000 m above sea level.

1.3 Restriction on user group

This appliance may be used by children aged 8 or over and by people who have reduced physical, sensory or mental abilities or inadequate experience and/or knowledge, provided that they are supervised or have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the resulting dangers.

Do not let children play with the appliance.

Children must not perform cleaning or user maintenance unless they are at least 15 years old and are being supervised.

Keep children under the age of 8 years away from the appliance and power cable.

1.4 Safe use

WARNING – Risk of fire!

Fatty deposits in the grease filters may catch fire.

- ▶ Never operate the appliance without a grease filter.
- ▶ Clean the grease filters regularly.
- ▶ Never work with naked flames close to the appliance (e.g. flambéing).
- ▶ Do not install the appliance near a solid fuel heating appliance (e.g. wood- or coal-burning) unless the heating appliance has a sealed, non-removable cover. There must be no flying sparks.

Hot oil and fat ignites very quickly.

- ▶ Always supervise hot oil and fat.
- ▶ Never extinguish burning oil or fat with water. Switch off the hotplate. Extinguish flames carefully using a lid, fire blanket or something similar and leave to cool down.

When gas burners are in operation without any cookware placed on them, they can build up a lot of heat. A ventilation appliance installed above the cooker may become damaged or catch fire.

- ▶ Only operate the gas burners with cookware on them.

Operating multiple gas hobs at the same time generates a great deal of heat. A ventilation

appliance installed above the cooker may become damaged or catch fire.

- ▶ Only operate the gas hobs with cookware on them.
- ▶ Select the highest fan setting.
- ▶ Never operate two gas hobs simultaneously on the highest flame for longer than 15 minutes. Two gas hobs correspond to one large burner.
- ▶ Never operate large burners of more than 5 kW with the highest flame for longer than 15 minutes, e.g. a wok.

Fatty deposits in the grease filters may catch fire.

- ▶ Clean the grease filters regularly.

⚠ WARNING – Risk of suffocation!

Children may put packaging material over their heads or wrap themselves up in it and suffocate.

- ▶ Keep packaging material away from children.
- ▶ Do not let children play with packaging material.

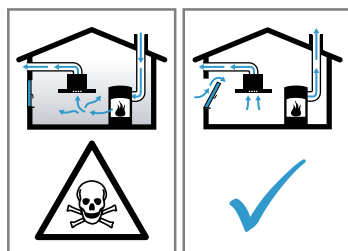
Children may breathe in or swallow small parts, causing them to suffocate.

- ▶ Keep small parts away from children.
- ▶ Do not let children play with small parts.

⚠ WARNING – Risk of poisoning!

Risk of poisoning from flue gases being drawn back in. Room-air-dependent heat-producing appliances (e.g. gas, oil, wood or coal-operated heaters, continuous flow heaters or water heaters) obtain combustion air from the room in which they are installed and discharge the exhaust gases into the open through an exhaust gas system (e.g. a chimney). With the extractor hood switched on, air is extracted from the kitchen and the adjacent rooms.

Without an adequate supply of air, the air pressure falls below atmospheric pressure. Toxic gases from the chimney or the extraction shaft are sucked back into the living space.



- ▶ Always ensure adequate fresh air in the room if the appliance is being operated in exhaust air mode at the same time as a

room-air-dependent heat-producing appliance is being operated.

- ▶ It is only possible to safely operate the appliance if the pressure in the room in which the heating appliance is installed does not fall below 4 Pa (0.04 mbar). This can be achieved whenever the air needed for combustion is able to enter through openings that cannot be sealed, for example in doors, windows, incoming/exhaust air wall boxes or by other technical means. An incoming/exhaust air wall box alone is not sufficient to ensure compliance with the limit.
- ▶ In any case, consult your responsible chimney sweep. They are able to assess the house's entire ventilation setup and will suggest the suitable ventilation measures to you.
- ▶ Unrestricted operation is possible if the appliance is operated exclusively in circulating-air mode.

Using a gas cooking appliance leads to a build-up of heat, moisture and combustion products in the room where the appliance is installed.

- ▶ Switch on the extractor hood when using a gas cooking appliance.

⚠ WARNING – Risk of burns!

The accessible parts of the appliance become hot during operation.

- ▶ Never touch these hot parts.
- ▶ Keep children at a safe distance.

The appliance becomes hot during operation.

- ▶ Allow the appliance to cool down before cleaning.

⚠ WARNING – Risk of injury!

Components inside the appliance may have sharp edges.

- ▶ Carefully clean the appliance interior.

Changes to the electrical or mechanical assembly are dangerous and may lead to malfunctions.

- ▶ Do not make any changes to the electrical or mechanical assembly.

The light emitted by LED lights is very dazzling, and can damage the eyes (risk group 1).

- ▶ Do not look directly into the switched-on LED lights for longer than 100 seconds.

Improper repairs are dangerous.

- ▶ Repairs to the appliance should only be carried out by trained specialist staff.

- ▶ If the appliance is defective, call Customer Service.

→ "Customer Service", Page 20

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

An ingress of moisture can cause an electric shock.

- ▶ Before cleaning, pull out the mains plug or switch off the fuse in the fuse box.
- ▶ Do not use steam- or high-pressure cleaners to clean the appliance.

Penetrating moisture may cause an electric shock.

- ▶ Do not use wet sponge cloths.

⚠ WARNING – Risk of explosion!

Highly caustic alkaline or highly acidic cleaning agents in conjunction with aluminium parts in the interior of the appliance may cause explosions.

- ▶ Never use highly caustic alkaline or highly acidic cleaning agents. In particular, do not use commercial or industrial cleaning agents in conjunction with aluminium parts, e.g. grease filter on extractor hoods.

2 Avoiding material damage

ATTENTION

Condensate may cause corrosion damage.

- ▶ To prevent condensation from building up, switch on the appliance during cooking.

If moisture gets into the controls, this may result in damage.

- ▶ Never clean controls with a wet cloth.

Incorrect cleaning damages the surfaces.

- ▶ Follow the cleaning instructions.
- ▶ Do not use harsh or abrasive detergents.
- ▶ Clean stainless steel surfaces in the direction of the finish only.
- ▶ Never clean controls with stainless steel cleaners.

Condensation that flows back in may damage the appliance.

- ▶ To prevent condensate from returning, fit the exhaust air pipe with a 1° gradient from the appliance.

If you put incorrect stress on the design elements, they may break off.

- ▶ Do not pull design elements.
- ▶ Do not place objects on the design elements or hang objects from them.

There is a risk of surface damage if you do not peel off the protective film.

- ▶ Remove the protective film from all parts of the appliance before using for the first time.

If one lamp is defective, this may overload the remaining lamps.

- ▶ Replace any defective lamps.

Painted surfaces are easily damaged.

- ▶ Follow the cleaning instructions.
→ "Cleaning the appliance", Page 18
- ▶ Ensure that the painted surfaces are not scratched.

3 Environmental protection and saving energy

3.1 Disposing of packaging

The packaging materials are environmentally compatible and can be recycled.

- ▶ Sort the individual components by type and dispose of them separately.

3.2 Saving energy

If you follow these instructions, your appliance will use less power.

Adjust the fan speed to the amount of steam produced during cooking.

- ✓ The lower the fan speed, the less energy is consumed.

If cooking produces large amounts of steam, select a higher fan speed in good time.

- ✓ The odours are distributed around the room less.

Switch off the lighting if it is no longer required.

- ✓ When the lighting is switched off, it does not consume any energy.

Clean or replace the filters at regular intervals.

- ✓ The effectiveness of the filter is retained.

Put the cooking lid on.

- ✓ The cooking vapours and condensation are reduced.

Only use the additional functions if required.

- ✓ Switching off additional functions reduces power consumption.

4 Operating modes

You can use your appliance in air extraction mode or circulating-air mode.

4.1 Air extraction mode

The air which is drawn in is cleaned by the grease filters and conveyed to the exterior by a pipe system.



The air must not be discharged into a flue that is used for exhausting fumes from appliances burning gas or other fuels (not applicable to appliances that only discharge the air back into the room).

- If the exhaust air is to be conveyed into a non-functioning smoke or exhaust gas flue, you must obtain the consent of the heating engineer responsible.
- If the exhaust air is conveyed through the external wall, a telescopic duct should be used.

4.2 Air recirculation

The air which is drawn in is cleaned by the grease filters and an odour filter, and conveyed back into the room.



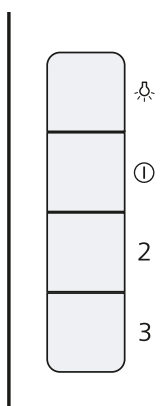
To bind odours in air recirculation mode, you must install an odour filter. The different options for operating the appliance in air circulation mode can be found in our catalogue. Alternatively, ask your dealer. The required accessories are available from specialist retailers, from our after-sales service or from the online shop.

→ "Accessories", Page 17

5 Familiarising yourself with your appliance

5.1 Controls

You can use the control panel to configure all functions of your appliance and to obtain information about the operating status.



①	Switching the appliance on or off
2	Switches fan setting 2 on.
3	Switches on fan setting 3.
💡	Lighting

6 Accessories

You can buy accessories from the after-sales service, from specialist retailers or online. Only use original accessories, as these have been specifically designed for your appliance.

Accessories vary from one appliance to another. When purchasing accessories, always quote the exact product number (E no.) of your appliance. → Page 20

You can find out which accessories are available for your appliance in our catalogue, in the online shop or from our after-sales service.

siemens-home.bsh-group.com

Accessories	Order number
Standard odor filter	LZ10INA00
Standard recirculation kit	LZ10INT00

7 Basic operation

7.1 Switching on the appliance

- ▶ Press ①.
- ✓ The appliance starts at fan setting 1.

7.2 Setting a fan setting

- ▶ Press 2 or 3 to set the corresponding fan level.

7.3 Switching off the appliance

- ▶ Press ①.

7.4 Switching on the lighting

The lighting can be switched on and off independently of the ventilation system.

- ▶ Press .

7.5 Switching off the lighting

- ▶ Press .

8 Cleaning and servicing

To keep your appliance working efficiently for a long time, it is important to clean and maintain it carefully.

8.1 Cleaning products

You can obtain suitable cleaning products from after-sales service or the online shop.

ATTENTION

Unsuitable cleaning products may damage the surfaces of the appliance.

- ▶ Do not use harsh or abrasive detergents.
- ▶ Do not use cleaning products with a high alcohol content.
- ▶ Do not use hard scouring pads or cleaning sponges.
- ▶ Only use glass cleaners, glass scrapers or stainless steel care products if recommended in the cleaning instructions for the relevant part.
- ▶ Wash sponge cloths thoroughly before use.

8.2 Cleaning the appliance

Clean the appliance as specified. This will ensure that the different parts and surfaces of the appliance are not damaged by incorrect cleaning or unsuitable cleaning products.

⚠ WARNING – Risk of explosion!

Highly caustic alkaline or highly acidic cleaning agents in conjunction with aluminium parts in the interior of the appliance may cause explosions.

- ▶ Never use highly caustic alkaline or highly acidic cleaning agents. In particular, do not use commercial or industrial cleaning agents in conjunction with aluminium parts, e.g. grease filter on extractor hoods.

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

An ingress of moisture can cause an electric shock.

- ▶ Before cleaning, pull out the mains plug or switch off the fuse in the fuse box.
- ▶ Do not use steam- or high-pressure cleaners to clean the appliance.

⚠ WARNING – Risk of burns!

The appliance becomes hot during operation.

- ▶ Allow the appliance to cool down before cleaning.

⚠ WARNING – Risk of injury!

Components inside the appliance may have sharp edges.

- ▶ Carefully clean the appliance interior.

1. Observe the information regarding the cleaning agents.
2. Clean as follows, depending on the surface:
 - ▶ Clean stainless steel surfaces in the direction of the finish using a sponge cloth and hot soapy water.
 - ▶ Clean painted surfaces using a damp sponge cloth and hot soapy water.

- ▶ Clean aluminium using a soft cloth and glass cleaner.
 - ▶ Clean plastic using a soft cloth and glass cleaner.
 - ▶ Clean glass using a soft cloth and glass cleaner.
3. Dry with a soft cloth.
 4. Apply a thin layer of the stainless steel cleaning product to stainless steel surfaces using a soft cloth. You can obtain stainless steel cleaning products from the after-sales service or the online shop.

8.3 Cleaning controls

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

Penetrating moisture may cause an electric shock.

- ▶ Do not use wet sponge cloths.

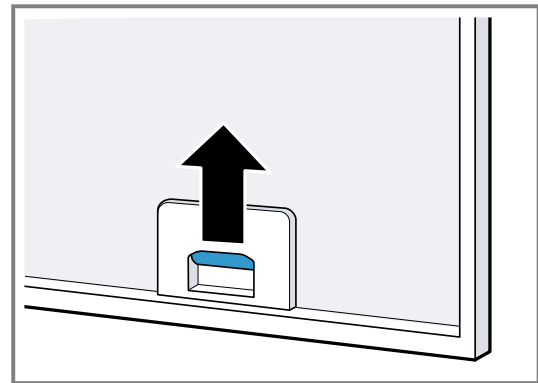
1. Observe the information regarding the cleaning agents.
2. Clean using a damp sponge cloth and hot soapy water.
3. Dry with a soft cloth.

8.4 Removing the grease filter

1. **ATTENTION** – Falling grease filters may damage the hob below.

- ▶ Grip below the grease filter with one hand.

Open the locks on the grease filters.



2. Remove the grease filters from the holders. To prevent grease from dripping, hold the grease filter horizontally.

8.5 Cleaning grease filters manually

The grease filters filter the grease from the cooking vapour. Regularly cleaned grease filters guarantee a high level of grease removal. We recommend cleaning the grease filters every two months.

⚠ WARNING – Risk of fire!

Fatty deposits in the grease filters may catch fire.

- ▶ Clean the grease filters regularly.

Requirement: The grease filters have been removed.

→ "Removing the grease filter", Page 18

1. Observe the information regarding the cleaning agents.
2. Soak the grease filter in hot soapy water.
Use special grease solvent for stubborn dirt. You can obtain grease solvents from customer service or the online shop.
3. Use a brush to clean the grease filters.
4. Rinse the grease filters thoroughly.
5. Allow the grease filters to drain.

8.6 Cleaning grease filters in the dishwasher

The grease filters filter the grease from the cooking vapour. Regularly cleaned grease filters guarantee a high level of grease removal. We recommend cleaning the grease filters every two months.

⚠ WARNING – Risk of fire!

Fatty deposits in the grease filters may catch fire.

- Clean the grease filters regularly.

ATTENTION

The grease filters may become damaged if they are squeezed in the dishwasher.

- Do not squeeze the grease filters.

Note: When cleaning the grease filter in the dishwasher, light discolouration may occur. This discolouration has no effect on the performance of the metal grease filters.

Requirement: The grease filters have been removed.

→ "Removing the grease filter", Page 18

1. Observe the information regarding the cleaning agents.
2. Place the grease filters loosely into the dishwasher.
Do not clean heavily soiled grease filters with utensils. Use special grease solvent for stubborn dirt. You can obtain grease solvents from customer service or the online shop.
3. Start the dishwasher.
Select a temperature of no more than 70 °C.
4. Allow the grease filters to drain.

8.7 Odour filter for recirculating air mode

Odour filters bind odorous substances in air recirculation mode. Regularly replaced odour filters guarantee a high level of odour removal.

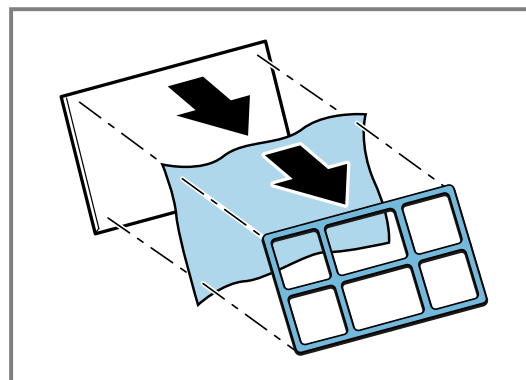
With normal use (approx. one hour a day), the odour filter must be replaced every 3 months. The odour filter cannot be cleaned or regenerated.

You can obtain odour filters from the after-sales service or the online shop. Only use original odour filters.

→ "Accessories", Page 17

Removing the odour filter

1. Remove the grease filter. → Page 18
2. Remove the grid and the grease filter.



Fitting odour filters

1. Place the odour filter on the grease filter.
2. Use the grid to secure the odour filter.

8.8 Fitting grease filters

ATTENTION

Falling grease filters may damage the hob below.

- Grip below the grease filter with one hand.

1. Fit the grease filters.
2. Fold the grease filters upwards and engage the locks.
3. Make sure that the locks engage.

9 Troubleshooting

You can rectify minor faults on your appliance yourself. Read the troubleshooting information before contacting after-sales service. This will avoid unnecessary costs.

⚠ WARNING – Risk of injury!

Improper repairs are dangerous.

- Repairs to the appliance should only be carried out by trained specialist staff.
- If the appliance is defective, call Customer Service.
→ "Customer Service", Page 20

9.1 Malfunctions

Fault	Cause and troubleshooting
The appliance is not working.	The mains plug of the power cord is not plugged in. ► Connect the appliance to the power supply.
	The circuit breaker in the fuse box has tripped. ► Check the circuit breaker in the fuse box.

Fault	Cause and troubleshooting
The appliance is not working.	There has been a power cut. ► Check whether the lighting in your room or other appliances are working.

9.2 Replacing the LED lights

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

When changing the bulb, the bulb socket contacts are live.

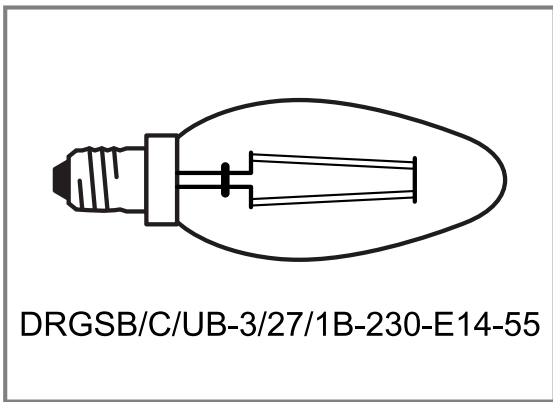
- Before replacing the bulb, unplug the appliance from the mains or switch off the circuit breaker in the fuse box.

⚠ WARNING – Risk of injury!

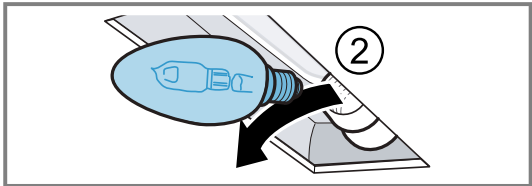
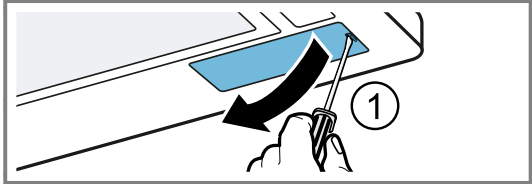
The light emitted by LED lights is very dazzling, and can damage the eyes (risk group 1).

- Do not look directly into the switched-on LED lights for longer than 100 seconds.

Note: Only use bulbs of the same type and wattage.



1. Disconnect the appliance from the power supply.
2. Loosen and remove the bulb cover ①.
3. Unscrew the bulb ② and replace it with a bulb of the same type.



4. Refit the bulb cover.
5. Insert the mains plug and switch on the fuse again.

10 Disposal

10.1 Disposing of old appliance

Valuable raw materials can be reused by recycling.

- Dispose of the appliance in an environmentally friendly manner.
Information about current disposal methods are available from your specialist dealer or local authority.



This appliance is labelled in accordance with European Directive 2012/19/EU concerning used electrical and electronic appliances (waste electrical and electronic equipment - WEEE). The guideline determines the framework for the return and recycling of used appliances as applicable throughout the EU.

11 Customer Service

Detailed information about the warranty period and the warranty conditions in your country is available via the QR code on the enclosed document on service contacts and warranty conditions, from our customer service or on our website.

If you contact Customer Service, you will require the product number (E-Nr.) and the production number (FD) of your appliance.

You can find the contact details for our customer service via the QR code on the enclosed document on service contacts and warranty conditions or on our website.

11.1 Product number (E-Nr.) and production number (FD)

You can find the product number (E-Nr.) and the production number (FD) on the appliance's rating plate.

Depending on the model, the rating plate can be found:

- Inside the appliance (remove grease filters for access).
- On top of the appliance.

Make a note of your appliance's details and the Customer Service telephone number to find them again quickly.

12 Installation instructions

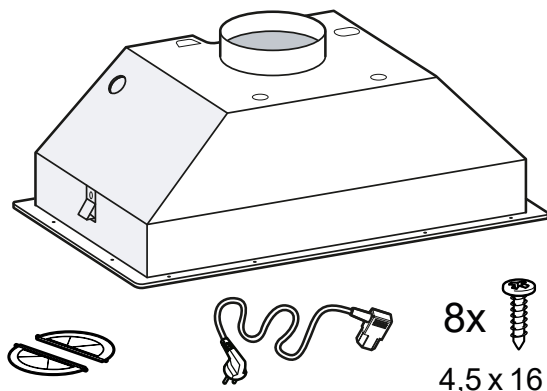
Observe this information when installing the appliance.



mm

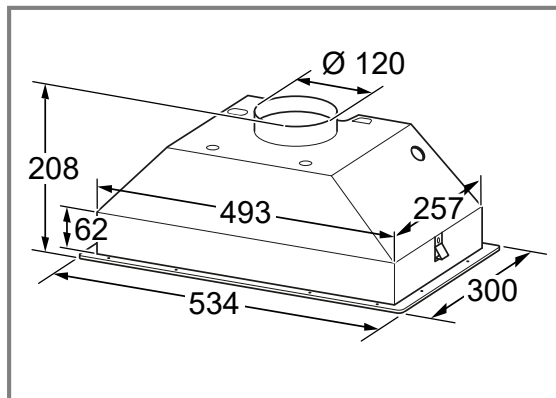
12.1 Scope of delivery

After unpacking all parts, check for any damage in transit and completeness of the delivery.



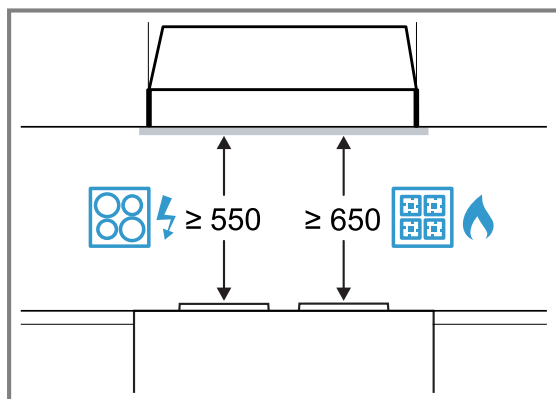
12.2 Appliance dimensions

You will find the dimensions of the appliance here



12.3 Safety clearances

Comply with the safety clearances for the appliance.



For Australia and New Zealand the minimum safety clearance above electrical cooktops must be 600 mm.



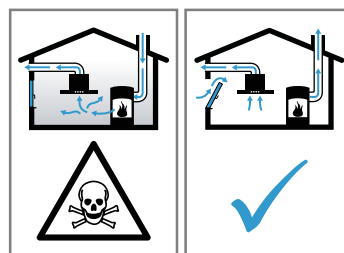
12.4 Secure installation

Follow these safety instructions when installing the appliance.



WARNING – Risk of poisoning!

Risk of poisoning from flue gases being drawn back in. Room-air-dependent heat-producing appliances (e.g. gas, oil, wood or coal-operated heaters, continuous flow heaters or water heaters) obtain combustion air from the room in which they are installed and discharge the exhaust gases into the open through an exhaust gas system (e.g. a chimney). With the extractor hood switched on, air is extracted from the kitchen and the adjacent rooms. Without an adequate supply of air, the air pressure falls below atmospheric pressure. Toxic gases from the chimney or the extraction shaft are sucked back into the living space.



- ▶ Always ensure adequate fresh air in the room if the appliance is being operated in exhaust air mode at the same time as a room-air-dependent heat-producing appliance is being operated.
- ▶ It is only possible to safely operate the appliance if the pressure in the room in which the heating appliance is installed does not fall below 4 Pa (0.04 mbar). This can be achieved whenever the air needed for combustion is able to enter through openings that cannot be sealed, for example in doors, windows, incoming/exhaust air wall boxes or by other technical means. An incoming/exhaust air wall box alone is not sufficient to ensure compliance with the limit.
- ▶ In any case, consult your responsible chimney sweep. They are able to assess the house's entire ventilation setup and will suggest the suitable ventilation measures to you.
- ▶ Unrestricted operation is possible if the appliance is operated exclusively in circulating-air mode.

Risk of poisoning from flue gases being drawn back in.

- ▶ If an extractor hood with an open-flued heat production source is installed, the power supply for the extractor hood must be provided with a suitable safety switch.

Risk of poisoning from flue gases being drawn back in.

- ▶ Do not emit the exhaust air into a smoke or exhaust gas flue that is in operation.
- ▶ Do not emit the exhaust air into a shaft that is used to ventilate installation rooms for heat-producing appliances.
- ▶ If the exhaust air is to be conveyed into a smoke or exhaust gas flue, you must obtain the consent of the heating engineer responsible.

⚠ WARNING – Risk of suffocation!

Children may put packaging material over their heads or wrap themselves up in it and suffocate.

- ▶ Keep packaging material away from children.
- ▶ Do not let children play with packaging material.

⚠ WARNING – Risk of fire!

The grease deposits in the grease filter may catch fire.

- ▶ Never work with naked flames close to the appliance (e.g. flambéing).
- ▶ Do not install the appliance near a heat-producing appliance for solid fuel (e.g. wood or coal) unless a closed, non-removable cover is present. There must be no flying sparks.
- ▶ The specified safety clearances must be complied with in order to prevent a build-up of heat.
- ▶ Observe the specifications for your cooking appliances. If the installation instructions for the cooking appliances specify a different clearance, the larger of the two must always be provided for. If gas hobs and electric hobs are operated together, the largest specified clearance applies.

⚠ WARNING – Risk of injury!

Components inside the appliance may have sharp edges.

- ▶ Wear protective gloves.

The appliance may fall down if it has not been properly fastened in place.

- ▶ All fastening components must be fixed firmly and securely in place.

Changes to the electrical or mechanical assembly are dangerous and may lead to malfunctions.

- ▶ Do not make any changes to the electrical or mechanical assembly.

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

Sharp-edged components inside the appliance may damage the connecting cable.

- ▶ Do not kink or trap the connecting cable. Incorrect installation is dangerous.
- ▶ Connect and operate the appliance only in accordance with the specifications on the rating plate.
- ▶ Connect the appliance to a power supply with alternating current only via a properly installed socket with earthing.
- ▶ The protective conductor system of the domestic electrical installation must be properly installed.
- ▶ Never equip the appliance with an external switching device, e.g. a timer or remote control.
- ▶ When the appliance is installed, the mains plug of the power cord must be freely accessible. If free access is not possible, an all-pole isolating switch must be installed in the permanent electrical installation according to the conditions of Overvoltage Category III and according to the installation regulations.
- ▶ When installing the appliance, check that the power cable is not trapped or damaged.

12.5 General information

Follow these general instructions during the installation.

- For the installation, observe the currently valid building regulations and the regulations of the local electricity and gas suppliers.
- When discharging the exhaust air, the official and legal regulations, such as the regional building code, must be observed.
- In order to freely access the appliance for servicing, select an easy-to-reach installation site.
- The surfaces of the appliance are sensitive. Avoid damaging them during installation.

12.6 Instructions for the electrical connection

In order to safely connect the appliance to the electrical system, follow these instructions.

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

It must always be possible to disconnect the appliance from the electricity supply. The appliance must only be

connected to a protective contact socket that has been correctly installed.

- ▶ The mains plug for the mains power cable must be easily accessible after the appliance is installed.
- ▶ If this is not possible, an all-pole isolating switch must be integrated into the permanent electrical installation according to the conditions of overvoltage category III and according to the installation regulations.
- ▶ The permanent electrical installation must only be wired by a professional electrician. We recommend installing a residual-current circuit breaker (RCCB) in the appliance's power supply circuit.

Sharp-edged components inside the appliance may damage the connecting cable.

- ▶ Do not kink or trap the connecting cable.
- The connection data can be found on the rating plate.
→ *Page 20*
- The connecting cable is approx. 1.30 m long.
- This appliance complies with the EC interference suppression regulations.
- The appliance corresponds to protection class 1. You should therefore only use the appliance with a protective earth connection.
- Do not connect the appliance to the power supply during installation.
- Ensure that the protection against contact is guaranteed during installation.

12.7 Information on the installation situation

- Install this appliance in a kitchen cupboard.
- To install additional special accessory parts, observe the enclosed installation instructions.
- The width of the extractor hood must correspond at least with the width of the hob.
- To optimally detect the cooking vapours, install the appliance in the middle of the hob.

12.8 Instructions for the exhaust air pipe

The appliance manufacturer does not provide any warranty for faults attributable to the pipeline.

- Use a short, straight exhaust air pipe with as large a pipe diameter as possible.
- Long, rough exhaust air pipes, many pipe bends or small pipe diameters reduce the suction power and increase the fan noise.
- Use an exhaust air pipe that is made of non-combustible material.
- To prevent condensate from returning, fit the exhaust pipe with a 1° gradient from the appliance.

Round pipes

Round pipes with an inner diameter of 120 mm.

Flat ducts

Use flat ducts with an inner cross-section that corresponds to the diameter of the round pipes:

- Diameter of 120 mm corresponds to approx. 113 cm².
- Use sealing strips for different pipe diameters.
- Do not use any flat ducts with sharp bends.

12.9 Instructions for the air extraction mode

For air extraction mode, a one-way flap should be installed.

Notes

- If a one-way flap is not included with the appliance, one can be ordered from a specialist retailer.
- If the exhaust air is conveyed through the external wall, a telescopic duct should be used.

12.10 Information about circulating-air mode

The appliance must only be operated when it is securely installed and the air recirculation pipework is connected. A connecting pipe or flexible hose and an air recirculation diffuser are also required for this.

12.11 Installation

Checking the unit

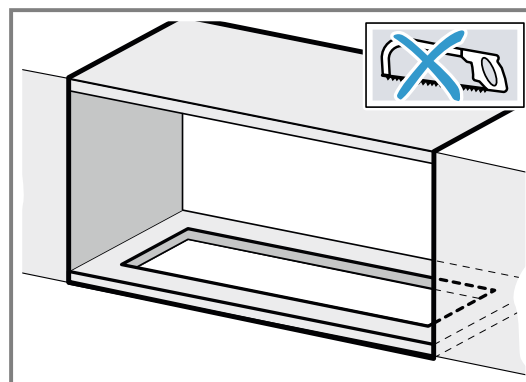
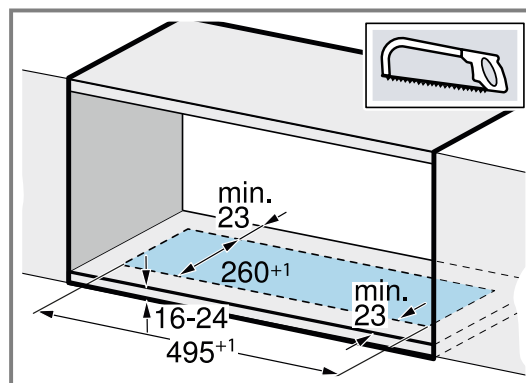
1. Check whether the fitted unit is level and has sufficient load-bearing capacity.
The maximum weight of the appliance is 5 kg.
Note: Note the furniture manufacturer's specifications with regard to the load-bearing capacity of the fitted unit.
2. Ensure that the fitted unit is heat-resistant up to 90 °C.
3. Ensure that the fitted unit is still stable after the cut-outs have been made.

Preparing the units

Requirement: The unit is suitable for the installation.

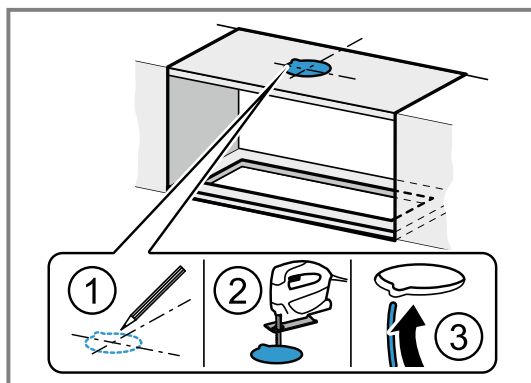
→ *"Checking the unit", Page 23*

1. Make the cut-out in the fitted unit.



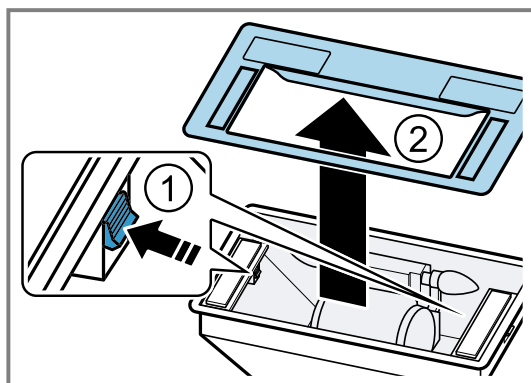
If you already have the cut-out for a previous model of the same brand, you can continue using this.

2. Make the cut-out for the exhaust pipe.

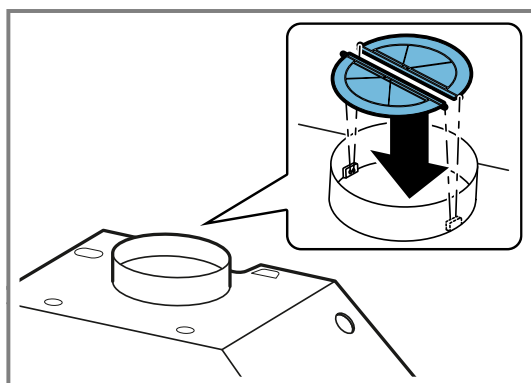


Preparing the appliance

1. Remove the grease filters.
To avoid causing damage, do not bend the grease filters.
2. Remove the panel. To do this, press the two latching mechanisms at the same time ① and remove the panel ②.



3. In air extraction mode only, fit the backflow flaps on the air outlet and click them into place.

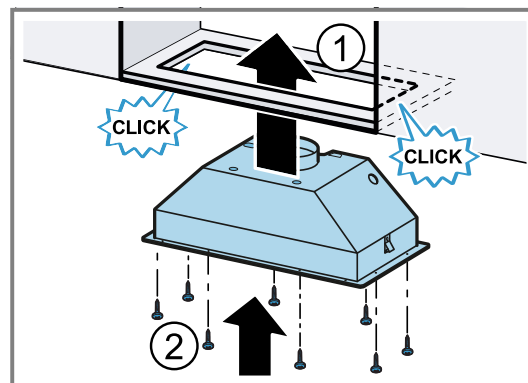


Note: If the fitted unit is no longer accessible after the appliance is installed, remove the side locking mechanism. To do this, undo the fastening screws and secure these to the appliance's housing.

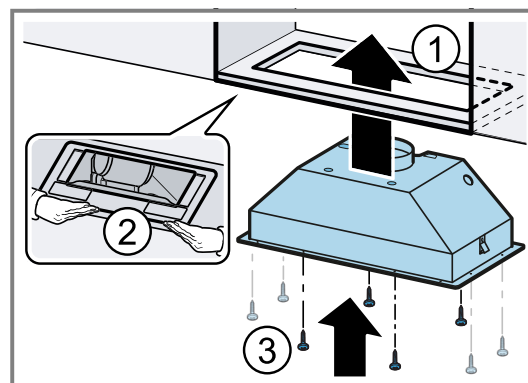
Installing the appliance

1. **ATTENTION** – If you already have a cut-out for a previous model of the same brand, the latching mechanism does not engage.
 - Secure the appliance so that it does not fall down and become damaged.

Place the appliance in the cut-out ①.

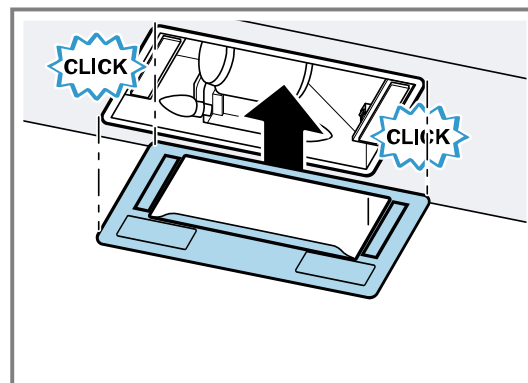


New cut-out



Cut-out for a previous model

2. Tighten the fastening screws ②.
If you are using a cut-out for a previous model, you may not be able to use the side screws ③.
3. Secure the panel.
 - Push the panel upwards until the latching mechanism engages.



4. Fit the grease filters.
To avoid causing damage, do not bend the grease filters.
5. Insert the mains plug into the protective contact socket.

Removing the appliance

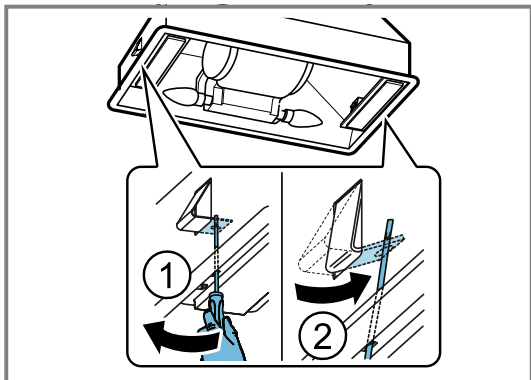
⚠ WARNING – Risk of injury!

Components inside the appliance may have sharp edges.

- Wear protective gloves.

1. Disconnect the appliance from the power supply.
2. Loosen the exhaust pipe.

3. Remove the grease filters.
To avoid causing damage, do not bend the grease filters.
4. Remove the panel.
5. Loosen the screw connection with the fitted unit.
6. In order to loosen the fixing, use a screwdriver as a lever. To do this, guide the screwdriver through the lateral slot.



7. Slowly take the appliance down.

Table des matières

MANUEL D'UTILISATION

1	Sécurité	26	7	Utilisation	30
2	Prévenir les dégâts matériels	28	8	Nettoyage et entretien	30
3	Protection de l'environnement et économies d'énergie	28	9	Dépannage	32
4	Modes de fonctionnement	29	10	Mise au rebut	33
5	Description de l'appareil	29	11	Service après-vente	33
6	Accessoires	30	12	INSTRUCTIONS DE MONTAGE	33
			12.4	Installation en toute sécurité	34

1 Sécurité

Respectez les consignes de sécurité suivantes.

1.1 Indications générales

- Lisez attentivement cette notice.
- Conservez la notice ainsi que les informations produit en vue d'une réutilisation ultérieure ou pour un futur nouveau propriétaire.
- Ne branchez pas l'appareil si ce dernier a été endommagé durant le transport.

1.2 Utilisation conforme

Cet appareil est conçu pour être encastré uniquement. Respecter les instructions de montage spécifiques.

La sécurité d'utilisation est garantie uniquement en cas d'installation correcte et conforme aux instructions de montage. Le monteur est responsable du fonctionnement correct sur le lieu où l'appareil est installé.

Utilisez l'appareil uniquement :

- pour aspirer les vapeurs de cuisson.
- pour un usage privé et dans les pièces fermées d'un domicile.
- jusqu'à une altitude maximale de 2 000 m au-dessus du niveau de la mer.

1.3 Restrictions du périmètre utilisateurs

Les enfants de 8 ans et plus, les personnes souffrant d'un handicap physique, sensoriel ou mental ou ne détenant pas l'expérience et/ou les connaissances nécessaires pourront utiliser cet appareil à condition de le faire sous surveillance, ou que son utilisation sûre leur ait été enseignée et qu'ils aient compris les dangers qui en émanent.

Les enfants ne sont pas autorisés à jouer avec l'appareil.

Les enfants ne doivent en aucun cas s'occuper du nettoyage et de la maintenance utilisateur, sauf s'ils sont âgés de 15 ans et plus et agissent sous surveillance.

Les enfants de moins de 8 ans doivent être tenus à distance de l'appareil et du cordon d'alimentation secteur.

1.4 Utilisation sûre

AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- Ne faites jamais fonctionner l'appareil sans filtre à graisse.
- Nettoyez régulièrement le filtre à graisse.
- Ne travaillez jamais avec une flamme nue à proximité de l'appareil (par ex. ne faites rien flamber).
- Installez l'appareil à proximité d'un foyer à combustibles solides (par ex. bois ou charbon) uniquement en présence d'un capot fermé et non amovible. Il ne doit pas y avoir de projection d'étincelles.

L'huile et la graisse chaudes s'enflamment rapidement.

- Surveiller constamment l'huile et la graisse chaudes.
- Ne jamais éteindre une huile ou une graisse brûlante avec de l'eau. Éteindre le foyer. Étouffer les flammes prudemment avec un couvercle, une couverture anti-feu ou quelque chose de similaire et laisser refroidir.

Les foyers à gaz dégagent une forte chaleur lorsqu'aucun récipient n'est posé dessus. Un

appareil de ventilation monté au-dessus d'eux risque alors d'être endommagé ou de prendre feu.

- Utilisez les foyers à gaz uniquement avec un récipient placé dessus.

Le fonctionnement simultané de plusieurs foyers au gaz engendre une forte production de chaleur. Un appareil de ventilation monté au-dessus d'eux risque alors d'être endommagé ou de prendre feu.

- Utilisez les foyers à gaz uniquement avec un récipient placé dessus.
- Réglez la vitesse de ventilation la plus élevée.
- Ne faites jamais fonctionner en même temps deux foyers à gaz à feu vif pendant plus de 15 minutes. Deux foyers à gaz correspondent à un brûleur grande puissance.
- Ne faites jamais fonctionner les grands brûleurs de plus de 5 kW avec la plus grande flamme pendant plus de 15 minutes, par ex. un wok.

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- Nettoyez régulièrement le filtre à graisse.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'asphyxie !

Les enfants risquent de s'envelopper dans les matériaux d'emballage ou de les mettre sur la tête et de s'étouffer.

- Conserver les matériaux d'emballage hors de portée des enfants.
- Ne jamais laisser les enfants jouer avec les emballages.

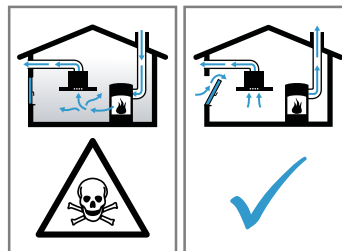
Les enfants risquent d'inhalier ou d'avaler des petits morceaux et s'étouffer.

- Conserver les petites pièces hors de portée des enfants.
- Ne pas laisser les enfants jouer avec les petites pièces.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'empoisonnement !

Les gaz de combustion réaspirés peuvent provoquer un empoisonnement. Les foyers à combustion alimentés en air ambiant (par exemple appareils de chauffage au gaz, au fioul, au bois ou au charbon, les chauffe-eaux intégrés sous cuve, les chauffe-eaux accumulateurs) prélèvent l'air de combustion dans la pièce où ils sont installés et rejettent les gaz de fumée à l'extérieur par le biais d'un système spécifique (par ex., cheminée). Lorsque la hotte aspirante est en marche, elle prélève de l'air dans la cuisine et dans les pièces voisines. L'absence

d'un apport d'air suffisant crée une pression négative. Les gaz toxiques provenant de la cheminée ou du conduit d'évacuation sont réaspirés dans les pièces d'habitation.



- En cas d'utilisation simultanée de l'appareil en mode évacuation extérieure et d'un foyer à combustion alimenté en air ambiant, veillez impérativement à ce que l'apport d'air soit toujours suffisant.
- Le fonctionnement sûr de l'appareil n'est possible que si la dépression dans la pièce où est installé le foyer ne dépasse pas 4 Pa (0,04 mbar). Cette valeur n'est réalisable que si l'apport d'air frais nécessaire à la combustion est assuré par des ouvertures non obturables, par exemple dans des portes ou fenêtres, associées à un caisson mural d'entrée et de sortie d'air, ou bien par d'autres moyens techniques. Un caisson mural d'entrée et de sortie d'air ne suffit pas à assurer la valeur minimale nécessaire.
- Demandez toujours conseil à un maître ramoneur compétent qui pourra évaluer l'ensemble du réseau de ventilation de la maison et vous proposer le moyen le mieux adapté pour l'aération.
- Si l'appareil est utilisé exclusivement en mode recirculation de l'air, le fonctionnement est possible sans restriction.

L'utilisation d'un appareil de cuisson au gaz conduit à la formation de chaleur, d'humidité et de produits de combustion dans la pièce où l'appareil est installé.

- Lors de l'utilisation d'un appareil de cuisson à gaz, allumer la hotte aspirante.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de brûlures !

Les éléments accessibles deviennent chauds pendant le fonctionnement.

- Ne touchez jamais les éléments chauds.
- Éloignez les enfants.

L'appareil devient chaud pendant son utilisation.

- Laissez refroidir l'appareil avant de le nettoyer.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque de blessure !**

Certaines pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- ▶ Nettoyez l'intérieur de l'appareil avec précaution.

Des modifications sur la construction électrique ou mécanique sont dangereuses et peuvent conduire à des dysfonctionnements.

- ▶ N'effectuez aucune modification sur la construction électrique ou mécanique.

La lumière de l'éclairage par LED est très éblouissante et peut causer des dommages aux yeux (groupe de risque 1).

- ▶ Ne regardez pas directement l'éclairage par LED allumé pendant plus de 100 secondes.

Les réparations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Seul un personnel qualifié est en droit d'effectuer des réparations sur l'appareil.
- ▶ Si l'appareil est défectueux, appeler le service après-vente.

→ "Service après-vente", Page 33

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !**

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ Avant le nettoyage, retirez la fiche secteur ou coupez le disjoncteur.
- ▶ Ne pas utiliser de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer l'appareil.

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ N'utilisez pas de tissu éponge mouillé.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque d'explosion !**

Les nettoyeurs caustiques fortement alcalins ou acides peuvent provoquer des explosions lorsqu'ils entrent en contact avec des pièces d'aluminium situées dans le compartiment de nettoyage du lave-vaisselle.

- ▶ N'utilisez jamais de nettoyeurs caustiques fortement alcalins ou acides. Notamment, n'utilisez aucun produit de nettoyage d'origine commerciale ou industrielle pour nettoyer des pièces en aluminium, par exemple des filtres à graisse pour hottes aspirantes.

2 Prévenir les dégâts matériels

ATTENTION

La condensation peut provoquer de la corrosion.

- ▶ Allumez toujours l'appareil lorsque vous cuisinez afin d'éviter la formation de condensation.

Si de l'humidité pénètre dans les éléments de commande, des dommages peuvent survenir.

- ▶ Ne nettoyez jamais les éléments de commande avec un chiffon humide.

Un nettoyage incorrect endommage les surfaces.

- ▶ Respectez les consignes de nettoyage.
- ▶ N'utilisez pas de produits de nettoyage agressifs ou récurants.
- ▶ Nettoyez les surfaces en inox uniquement dans le sens de polissage du métal.
- ▶ Ne nettoyez jamais les éléments de commande avec un nettoyeur pour inox.

L'eau de condensation qui s'écoule à l'arrière peut endommager l'appareil.

- ▶ Pour éviter tout retour de condensat, monter le conduit d'évacuation de l'appareil avec 1° de pente.

Si vous sollicitez les éléments de design de manière incorrecte, ils peuvent se casser.

- ▶ Ne tirez pas sur les éléments de design.
- ▶ Ne posez ou ne suspendez aucun objet sur/à des éléments de design.

Les surfaces peuvent être endommagées par un film protecteur non retiré.

- ▶ Retirez le film protecteur de toutes les parties de l'appareil avant de l'utiliser pour la première fois.

Si une lampe est défectueuse, les autres peuvent être surchargées.

- ▶ Remplacez les lampes défectueuses.

Les surfaces laquées sont fragiles.

- ▶ Respectez les consignes de nettoyage.

→ "Nettoyer l'appareil", Page 30

- ▶ Protégez les surfaces laquées contre les rayures.

3 Protection de l'environnement et économies d'énergie

3.1 Élimination de l'emballage

Les emballages sont écologiques et recyclables.

- ▶ Veuillez éliminer les pièces détachées après les avoir triées par matière.



Éliminez l'emballage en respectant l'environnement.

3.2 Économies d'énergie

Si vous respectez les instructions suivantes, votre appareil consommera moins de courant.

Adaptez la vitesse du ventilateur à l'intensité des vapeurs de cuisson.

- ✓ Une faible vitesse du ventilateur est synonyme d'une faible consommation d'énergie.

En cas de vapeurs de cuisson intensives, sélectionnez dès que possible une vitesse de ventilation plus importante.

- ✓ Les odeurs se répandent moins dans la pièce.

Éteignez l'éclairage quand vous n'en avez plus besoin.

- ✓ Lorsque l'éclairage est éteint, il ne consomme pas d'énergie.

Nettoyez ou remplacez les filtres aux intervalles spécifiés.

- ✓ L'efficacité du filtre est conservée.

Utilisez le couvercle de cuisson.

- ✓ Les vapeurs de cuisson et les condensats sont réduits.

N'utilisez les fonctions supplémentaires qu'en cas de besoin.

- ✓ La désactivation des fonctions supplémentaires permet de réduire la consommation d'énergie.

4 Modes de fonctionnement

Vous pouvez utiliser votre appareil en mode évacuation extérieure ou en mode recirculation de l'air.

4.1 Mode évacuation extérieure

L'air aspiré est débarrassé des particules de graisse par les filtres, et transite par un conduit avant de gagner l'extérieur.



L'air ne doit pas être acheminé dans une cheminée servant à l'évacuation des gaz d'appareils qui sont utilisés pour la combustion de gaz ou d'autres combustibles (cela ne s'applique pas aux appareils de recyclage).

- Si l'air sortant circule par une cheminée ou une cheminée d'évacuation des gaz, vous devrez d'abord obtenir l'accord du ramoneur compétent dans votre quartier.
- Si l'air sortant traverse la paroi extérieure, il convient d'utiliser un caisson télescopique mural.

4.2 Mode recyclage

L'air aspiré est nettoyé par l'intermédiaire des filtres à graisse et d'un filtre anti-odeurs, puis il est renvoyé dans la pièce.

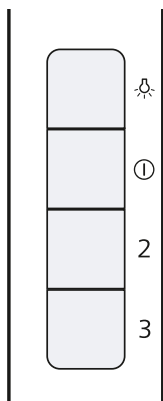


Pour neutraliser les odeurs en mode recyclage, vous devez installer un filtre anti-odeurs. Pour connaître les différentes possibilités d'utiliser l'appareil en mode recyclage, consultez notre catalogue ou votre revendeur spécialisé. Vous pouvez vous procurer les accessoires dans un commerce spécialisé, auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne. → "Accessoires", Page 30

5 Description de l'appareil

5.1 Éléments de commande

Le bandeau de commande vous permet de configurer toutes les fonctions de votre appareil et vous donne des informations sur l'état de fonctionnement.



①	Allumer ou éteindre l'appareil
2	Activer la vitesse de ventilation 2.
3	Activer la vitesse de ventilation 3.
💡	Éclairage

6 Accessoires

Vous pouvez acheter des accessoires auprès du service après-vente ou sur notre site internet. Utilisez uniquement les accessoires d'origine, car ils sont parfaitement adaptés à votre appareil.

Les accessoires sont spécifiques à l'appareil. Lors de l'achat, indiquez toujours la désignation exacte de votre appareil (E-Nr.). → Page 33

Pour connaître les accessoires disponibles pour votre appareil, consultez notre boutique en ligne ou le service après-vente.

siemens-home.bsh-group.com

Accessoires	Référence
Filtre à charbon actif	LZ10INA00
Kit de recyclage	LZ10INT00

7 Utilisation

7.1 Allumer l'appareil

- ▶ Appuyez sur ①.
- ✓ L'appareil démarre à la vitesse de ventilation 1.

7.2 Régler la vitesse de ventilation

- ▶ Appuyez sur la touche 2 ou 3 pour régler la vitesse appropriée du ventilateur.

7.3 Éteindre l'appareil

- ▶ Appuyez sur ①.

7.4 Allumer l'éclairage

Vous pouvez allumer et éteindre l'éclairage indépendamment de la ventilation.

- ▶ Appuyez sur ②.

7.5 Éteindre l'éclairage

- ▶ Appuyez sur ②.

8 Nettoyage et entretien

Pour que votre appareil reste longtemps opérationnel, nettoyez-le et entretenez-le avec soin.

8.1 Produits de nettoyage

Vous pouvez vous procurer les produits de nettoyage appropriés auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.

ATTENTION

Des produits nettoyants inappropriés peuvent endommager les surfaces de l'appareil.

- ▶ Ne pas utiliser de produits de nettoyage agressifs ou récurants.
- ▶ N'utilisez pas de nettoyants fortement alcoolisés.
- ▶ Ne pas utiliser de tampon en paille métallique ni d'éponge à dos récurant.
- ▶ Utilisez uniquement des nettoyants pour vitres, des racloirs à verre ou des produits d'entretien pour acier inox si ceux-ci sont recommandés dans les instructions de nettoyage de la pièce correspondante.
- ▶ Rincez soigneusement les tissus et éponges avant de les utiliser.

8.2 Nettoyer l'appareil

Nettoyez l'appareil comme indiqué, afin de ne pas endommager les différentes surfaces et pièces par un nettoyage incorrect ou par des produits de nettoyage non appropriés.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'explosion !

Les nettoyants caustiques fortement alcalins ou acides peuvent provoquer des explosions lorsqu'ils entrent en contact avec des pièces d'aluminium situées dans le compartiment de nettoyage du lave-vaisselle.

- ▶ N'utilisez jamais de nettoyants caustiques fortement alcalins ou acides. Notamment, n'utilisez aucun produit de nettoyage d'origine commerciale ou industrielle pour nettoyer des pièces en aluminium, par exemple des filtres à graisse pour hottes aspirantes.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ Avant le nettoyage, retirez la fiche secteur ou coupez le disjoncteur.
- ▶ Ne pas utiliser de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de brûlures !

L'appareil devient chaud pendant son utilisation.

- ▶ Laissez refroidir l'appareil avant de le nettoyer.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Certaines pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- ▶ Nettoyez l'intérieur de l'appareil avec précaution.

1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.

2. Selon la surface, nettoyez comme suit :
 - ▶ Nettoyez les surfaces en acier inoxydable avec une lavette éponge et de l'eau chaude additionnée de produit de nettoyage dans le sens du brossage.
 - ▶ Nettoyez les surfaces laquées avec une lavette éponge et de l'eau chaude additionnée de produit de nettoyage.
 - ▶ Nettoyez l'aluminium avec un nettoyant pour vitres et un chiffon doux.
 - ▶ Nettoyez le plastique avec un nettoyant pour vitres et un chiffon doux.
 - ▶ Nettoyez le verre avec un nettoyant pour vitres et un chiffon doux.
3. Séchez-les ensuite avec un chiffon doux.
4. Sur les surfaces en acier inoxydable, appliquez une fine pellicule de produit pour acier inox avec un chiffon doux.
Vous pouvez vous procurer les produits d'entretien pour acier inox auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.

8.3 Nettoyage des éléments de commande

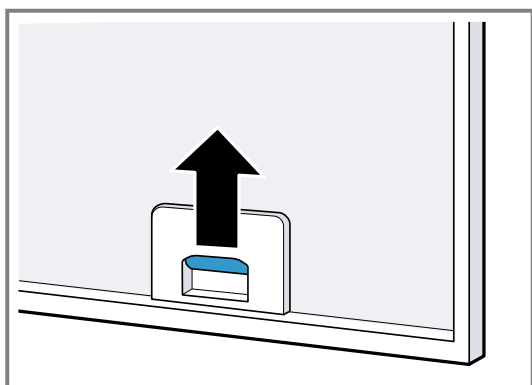
⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !
L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ N'utilisez pas de tissu éponge mouillé.
1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
 2. Procédez au nettoyage en utilisant une lavette éponge humide et du produit de nettoyage chaud.
 3. Séchez-les ensuite avec un chiffon doux.

8.4 Démontez le filtre à graisse

1. **ATTENTION** – Les filtres à graisse qui tombent peuvent endommager la table de cuisson qui se trouve en-dessous.
 - ▶ Avec une main sous le filtre à graisse, interceptez ce dernier.

Ouvrir les dispositifs de verrouillage des multifiltres à graisse.



2. Retirez les filtres à graisse des fixations.
Pour éviter l'égouttement de graisse, tenez les filtres à graisse à l'horizontale.

8.5 Nettoyage manuel des filtres à graisse

Les filtres à graisse filtrent la graisse issue de la vapeur de cuisson. Des filtres à graisse régulièrement nettoyés assurent un haut niveau d'absorption des graisses.

Nous vous recommandons de nettoyer les filtres à graisse tous les 2 mois.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- ▶ Nettoyez régulièrement le filtre à graisse.

Condition : Les filtres à graisse sont retirés.

→ "Démonter le filtre à graisse", Page 31

1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
2. Faites tremper les filtres à graisse dans un produit de nettoyage chaud.
En présence de salissures tenaces, vous pouvez utiliser un dégraissant spécial. Vous trouverez un dégraissant auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.
3. Nettoyez les filtres à graisse à l'aide d'une brosse.
4. Rincez-les soigneusement.
5. Laissez s'égoutter les filtres à graisse.

8.6 Nettoyage des filtres à graisse au lave-vaisselle

Les filtres à graisse filtrent la graisse issue de la vapeur de cuisson. Des filtres à graisse régulièrement nettoyés assurent un haut niveau d'absorption des graisses. Nous vous recommandons de nettoyer les filtres à graisse tous les 2 mois.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- ▶ Nettoyez régulièrement le filtre à graisse.

ATTENTION

Les filtres à graisse peuvent être endommagés s'ils se retrouvent coincés dans le lave-vaisselle.

- ▶ Ne coinciez pas les filtres à graisse.

Remarque : Lorsque vous nettoyez un filtre à graisse au lave-vaisselle, de légères décolorations peuvent apparaître. Ces décolorations n'ont aucune influence sur le fonctionnement des filtres à graisse.

Condition : Les filtres à graisse sont retirés.

→ "Démonter le filtre à graisse", Page 31

1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
2. Placez les filtres à graisse en vrac dans le lave-vaisselle.
Ne nettoyez pas les filtres à graisse très encrassés avec de la vaisselle.
En présence de salissures tenaces, vous pouvez utiliser un dégraissant spécial. Vous trouverez un dégraissant auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.
3. Démarrez le lave-vaisselle.
Pour le réglage de la température, choisissez 70 °C maximum.
4. Laissez s'égoutter les filtres à graisse.

8.7 Filtre anti-odeurs pour le mode recirculation de l'air

Les filtres anti-odeurs lient les odeurs en mode recirculation de l'air. Des filtres anti-odeurs régulièrement chan-

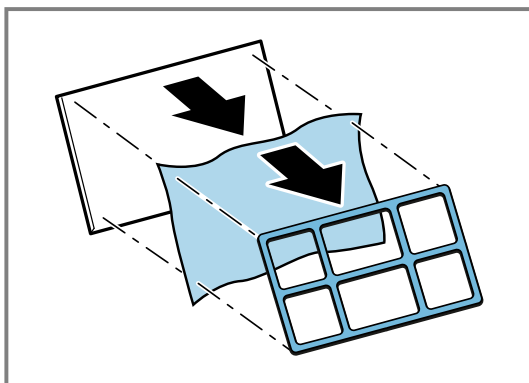
gés garantissent un haut degré de séparation des odeurs.

Le filtre anti-odeurs doit être remplacé tous les 3 mois en fonctionnement normal (environ une heure par jour). Le filtre anti-odeurs ne peut pas être nettoyé ni régénéré. Le filtre anti-odeurs sont en vente auprès du Service après-vente ou sur la boutique en ligne. Utilisez uniquement un filtre anti-odeurs d'origine.

→ "Accessoires", Page 30

Dépose du filtre anti-odeurs

1. Démontez les filtres à graisse. → Page 31
2. Enlevez la grille et le filtre à graisse.



Pose des filtres anti-odeurs

1. Placez le filtre à odeurs sur le filtre à graisse.
2. Fixez le filtre à odeurs avec la grille.

8.8 Montage des filtres à graisse

ATTENTION

Les filtres à graisse qui tombent peuvent endommager la table de cuisson qui se trouve en-dessous.

- ▶ Avec une main sous le filtre à graisse, interceptez ce dernier.

1. Insérez le filtre à graisse.
2. Basculez les filtres à graisse vers le haut, puis encliquez les verrous.
3. Assurez-vous que les verrous s'encliquettent.

9 Dépannage

Vous pouvez corriger par vous-même les petits défauts de votre appareil. Lisez les renseignements de dépannage avant de contacter le service consommateurs. Vous vous épargnerez ainsi des dépenses inutiles.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Les réparations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Seul un personnel qualifié est en droit d'effectuer des réparations sur l'appareil.
- ▶ Si l'appareil est défectueux, appeler le service après-vente.
→ "Service après-vente", Page 33

9.1 Dysfonctionnements

Défaut	Cause et dépannage
L'appareil ne fonctionne pas.	La fiche secteur du cordon d'alimentation secteur n'est pas branchée.
	▶ Branchez l'appareil au réseau électrique.
	Le fusible dans le coffret à fusibles s'est déclenché.
	▶ Vérifiez le fusible dans le boîtier à fusibles.
	L'alimentation électrique est tombée en panne.
	▶ Vérifiez si l'éclairage du compartiment ou d'autres appareils dans la pièce.

9.2 Remplacer l'éclairage par LED

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

Lors du remplacement de l'ampoule, les contacts de la douille sont sous tension.

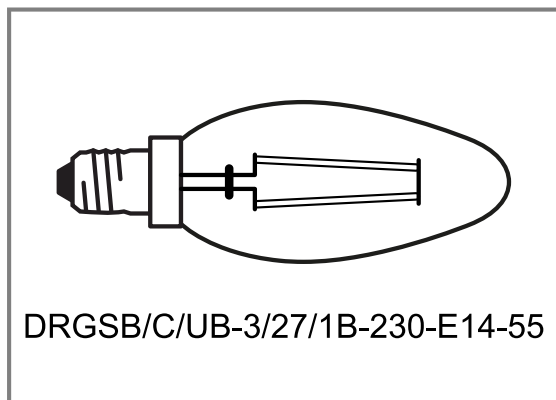
- ▶ Retirez la fiche secteur ou coupez le fusible dans le boîtier à fusibles avant de procéder au remplacement.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

La lumière de l'éclairage par LED est très éblouissante et peut causer des dommages aux yeux (groupe de risque 1).

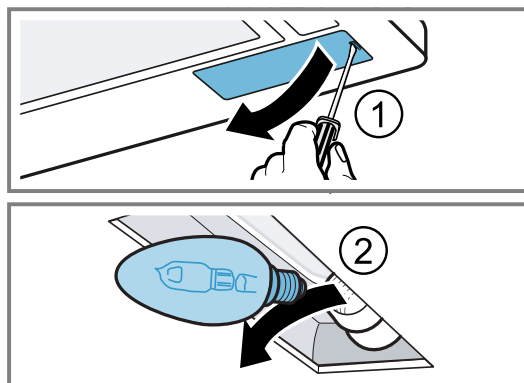
- ▶ Ne regardez pas directement l'éclairage par LED allumé pendant plus de 100 secondes.

Remarque : Utilisez uniquement des ampoules du même type et de la même puissance.



1. Mettez l'appareil hors tension.
2. Desserrer le couvercle de l'ampoule et le retirer ①.

3. Dévisser l'ampoule ② et la remplacer par une ampoule du même type.



4. Remettre le couvercle de l'ampoule en place.
5. Branchez la fiche secteur et enclenchez le fusible.

10 Mise au rebut

10.1 Mettre au rebut un appareil usagé

La destruction dans le respect de l'environnement permet de récupérer de précieuses matières premières.

- ▶ Éliminez l'appareil dans le respect de l'environnement.
Vous trouverez des informations sur les circuits actuels d'élimination auprès de votre revendeur spécialisé ou de l'administration de votre commune/ville.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2012/19/UE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE). La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

11 Service après-vente

Pour plus d'informations sur la durée et les conditions de la garantie dans votre pays, scannez le QR code figurant sur le document joint afin d'obtenir les coordonnées du service après-vente ainsi que les conditions de garantie, adressez-vous à notre service après-vente, votre revendeur ou consultez notre site web.

Lorsque vous contactez le service après-vente, vous avez besoin du numéro de produit (E-Nr.) et du numéro de fabrication (FD) de votre appareil.

Vous trouverez les coordonnées du service après-vente en scannant le QR code figurant sur le document joint relatif aux coordonnées du service après-vente et aux conditions de garantie, ou sur notre site web.

11.1 Numéro de produit (E-Nr) et numéro de fabrication (FD)

Le numéro de série (E-Nr.) et le numéro de fabrication (FD) sont indiqués sur la plaque signalétique de l'appareil.

Selon le modèle, la plaque signalétique se trouve :

- à l'intérieur de l'appareil (retirer le filtre à graisse).
- sur la partie supérieure de l'appareil.

Pour retrouver rapidement les données de votre appareil et le numéro de téléphone du service consommateurs, n'hésitez pas à les recopier ailleurs.

12 Instructions de montage

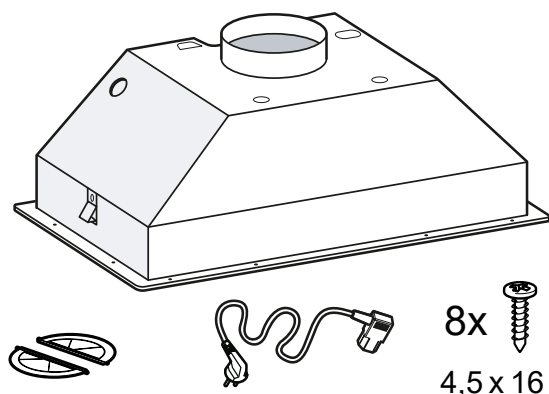
Respectez ces informations lors du montage de l'appareil.



mm

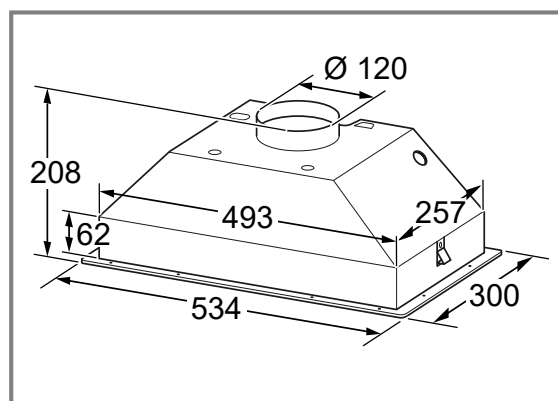
12.1 Contenu de la livraison

Après avoir déballé le produit, inspectez toutes les pièces pour détecter d'éventuels dégâts dus au transport et pour vous assurer de l'intégralité de la livraison.



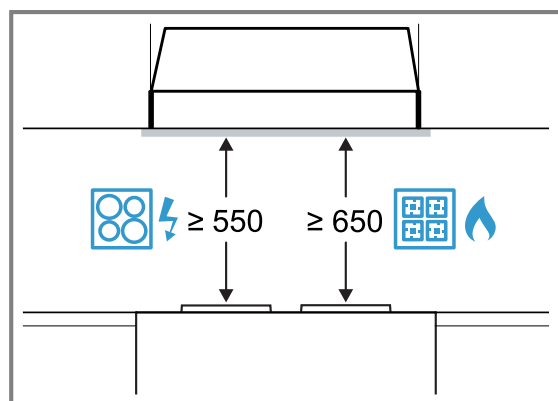
12.2 Dimensions de l'appareil

Vous trouverez ici les dimensions de l'appareil



12.3 Distances de sécurité

Respectez les distances de sécurité de l'appareil.



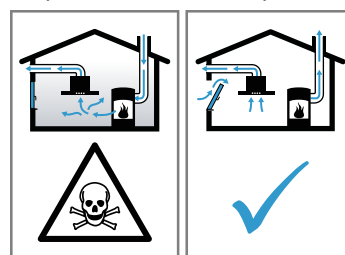
12.4 Installation en toute sécurité

Respectez les consignes de sécurité lorsque vous installez cet appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'empoisonnement !

Les gaz de combustion réaspirés peuvent provoquer un empoisonnement. Les foyers à combustion alimentés en air ambiant (par exemple

appareils de chauffage au gaz, au fioul, au bois ou au charbon, les chauffe-eaux intégrés sous cuve, les chauffe-eaux accumulateurs) prélèvent l'air de combustion dans la pièce où ils sont installés et rejettent les gaz de fumée à l'extérieur par le biais d'un système spécifique (par ex., cheminée). Lorsque la hotte aspirante est en marche, elle prélève de l'air dans la cuisine et dans les pièces voisines. L'absence d'un apport d'air suffisant crée une pression négative. Les gaz toxiques provenant de la cheminée ou du conduit d'évacuation sont réaspirés dans les pièces d'habitation.



- En cas d'utilisation simultanée de l'appareil en mode évacuation extérieure et d'un foyer à combustion alimenté en air ambiant, veillez impérativement à ce que l'apport d'air soit toujours suffisant.
- Le fonctionnement sûr de l'appareil n'est possible que si la dépression dans la pièce où est installé le foyer ne dépasse pas 4 Pa (0,04 mbar). Cette valeur n'est réalisable que si l'apport d'air frais nécessaire à la combustion est assuré par des ouvertures non obturables, par exemple dans des portes ou fenêtres, associées à un caisson mural d'entrée et de sortie d'air, ou bien par d'autres moyens techniques. Un caisson mural d'entrée et de sortie d'air ne suffit pas à assurer la valeur minimale nécessaire.
- Demandez toujours conseil à un maître ramoneur compétent qui pourra évaluer l'ensemble du réseau de ventilation de la maison et vous proposer le moyen le mieux adapté pour l'aération.
- Si l'appareil est utilisé exclusivement en mode recirculation de l'air, le fonctionnement est possible sans restriction.

Les gaz de combustion aspirés peuvent conduire à l'empoisonnement.

- Lorsqu'une hotte est installée avec un foyer exploitant l'air ambiant, l'alimentation électrique de la hotte doit être munie d'un interrupteur de sécurité approprié.

Les gaz de combustion réaspirés peuvent provoquer un empoisonnement.

- ▶ Ne rejetez pas l'air sortant dans un conduit ou une cheminée en fonctionnement.
- ▶ Ne rejetez pas l'air sortant dans une gaine servant à aérer des locaux où sont installés des foyers à combustion.
- ▶ Si l'air sortant circule par un conduit ou une cheminée d'évacuation des gaz, vous devez d'abord obtenir l'accord d'un ramoneur compétent.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'asphyxie !

Les enfants risquent de s'envelopper dans les matériaux d'emballage ou de les mettre sur la tête et de s'étouffer.

- ▶ Conserver les matériaux d'emballage hors de portée des enfants.
- ▶ Ne jamais laisser les enfants jouer avec les emballages.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans le filtre à graisse peuvent s'enflammer.

- ▶ Ne travaillez jamais avec une flamme nue à proximité de l'appareil (par ex. ne faites rien flamber).
- ▶ Installez l'appareil à proximité d'un foyer à combustibles solides (par ex. bois ou charbon) uniquement en présence d'un capot fermé et non amovible. Il ne doit pas y avoir de projection d'étincelles.
- ▶ Les distances de sécurité indiquées doivent être respectées, afin d'éviter une accumulation de chaleur.
- ▶ Respectez les indications relatives à vos appareils de cuisson. Si les instructions d'installation de l'appareil de cuisson spécifient une distance différente, tenir toujours compte de la plus grande distance. L'écart maximal s'applique si vous utilisez simultanément des foyers au gaz et à l'électricité.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- ▶ Portez des gants de protection.

Si l'appareil n'est pas correctement fixé, il risque de tomber.

- ▶ Tous les éléments de fixation doivent être montés solidement et de façon sûre.

Des modifications sur la construction électrique ou mécanique sont dangereuses et peuvent conduire à des dysfonctionnements.

- ▶ N'effectuez aucune modification sur la construction électrique ou mécanique.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

Les composants à arêtes vives à l'intérieur de l'appareil peuvent endommager le câble de raccordement.

- ▶ Ne pincez pas et ne coincez pas le câble de raccordement.

Les installations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Pour le raccordement et l'utilisation de l'appareil, respectez impérativement les indications figurant sur la plaque signalétique.
- ▶ L'appareil doit être branché uniquement à une source d'alimentation avec courant alternatif à l'aide d'une prise murale correctement installée et reliée à la terre.
- ▶ Le système à conducteur de protection de l'installation électrique de la maison doit être conforme.
- ▶ N'alimentez jamais l'appareil par l'intermédiaire d'un appareil de commutation externe, par ex. une minuterie ou une télécommande.
- ▶ Si l'appareil est encastré, la fiche du cordon d'alimentation secteur doit être aisément accessible. Si un accès libre est impossible, un dispositif de coupure omnipolaire doit être installé dans l'installation à câblage fixe, conformément aux conditions de la catégorie de surtension III et aux réglementations d'installation.
- ▶ Lors de l'installation de l'appareil, veiller à ce que le cordon d'alimentation secteur ne soit pas coincé ni endommagé.

12.5 Indications générales

Prenez en compte les remarques générales lors de l'installation.

- L'installation doit se faire en respectant les prescriptions actuellement en vigueur dans le bâtiment, ainsi que les prescriptions publiées par les compagnies distributrices d'électricité et de gaz.
- Lors de l'évacuation de l'air vicié, il convient de respecter les prescriptions officielles et légales, telles que celles établies par les autorités régionales.
- Pour atteindre l'appareil sans difficulté lors de l'entretien, choisissez un lieu d'installation facilement accessible.
- Les surfaces de l'appareil sont fragiles. Lors de l'installation, éviter de les endommager.

12.6 Remarques concernant le branchement électrique

Respectez les présentes consignes pour pouvoir effectuer le branchement électrique de l'appareil en toute sécurité.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

À tout moment, il doit être possible de débrancher l'appareil du réseau électrique. L'appareil doit uniquement être raccordé à une prise de courant de sécurité installée de manière réglementaire.

- ▶ La prise du cordon d'alimentation secteur doit être librement accessible après le montage de l'appareil.
- ▶ Si cela n'est pas possible, un dispositif de coupure omnipolaire doit être installé dans l'installation électrique fixe conformément aux conditions de la catégorie de surtension III et aux prescriptions d'installation.
- ▶ Seul un électricien qualifié est autorisé à procéder à l'installation électrique fixe. Nous vous recommandons d'installer un disjoncteur différentiel (interrupteur FI) dans le circuit d'alimentation de l'appareil.

Les composants à arêtes vives à l'intérieur de l'appareil peuvent endommager le câble de raccordement.

- ▶ Ne pincez pas et ne coincez pas le câble de raccordement.
- Les valeurs de raccordement sont indiquées sur la plaque signalétique. → *Page 33*
- La ligne de raccordement fait env. 1,30 m de long.
- Cet appareil est conforme aux dispositions CE régissant l'antiparasitage.
- Cet appareil est conforme à la classe de protection 1. Par conséquent, utilisez-le uniquement avec une prise à conducteur de protection.
- Ne branchez pas l'appareil à l'alimentation électrique pendant son installation.
- Assurez-vous que la protection contre les contacts accidentels est garantie par l'installation.

12.7 Remarques concernant la situation d'encastrement

- Installez cet appareil dans une armoire de cuisine.
- Pour l'installation d'accessoires spéciaux supplémentaires, respectez les instructions d'installation jointes.
- La largeur de la hotte aspirante doit être au moins aussi grande que celle de la table de cuisson.
- Pour capter de façon optimale les vapeurs de cuisson, installez l'appareil au centre, au-dessus de la plaque de cuisson.

12.8 Remarques concernant le conduit d'évacuation

Le fabricant de l'appareil n'assume aucune garantie pour les problèmes de fonctionnement liés à la tuyauterie.

- Utiliser un conduit d'évacuation court et droit avec un diamètre de conduit aussi grand que possible.
- Des conduits d'évacuation longs et rugueux, comportant plusieurs coudes ou ayant des diamètres trop petits réduisent la puissance d'aspiration et augmentent le bruit du ventilateur.
- Utiliser un conduit d'évacuation en matériau non inflammable.
- Pour éviter tout retour de condensat, montez le conduit d'évacuation de l'appareil avec 1° de pente.

Conduits ronds

Utilisez des conduits ronds avec un diamètre intérieur de 120 mm.

Gaines plates

Utilisez des gaines plates dont la section intérieure correspond au diamètre des conduits ronds :

- Un diamètre de 120 mm correspond env. à 113 cm².
- Si des conduits de plusieurs diamètres sont utilisés, il faut prévoir des rubans d'étanchéité.
- N'utilisez pas de gaines plates avec des déviations aiguës.

12.9 Remarques sur le mode évacuation extérieure

En mode évacuation extérieure, un clapet anti-retour doit être installé.

Remarques

- Si aucun clapet anti-retour n'est fourni avec l'appareil, vous pouvez en obtenir un dans un commerce spécialisé.
- Si l'air sortant traverse la paroi extérieure, il convient d'utiliser un caisson télescopique mural.

12.10 Remarques sur le mode recirculation de l'air

L'appareil doit uniquement être exploité à l'état fermement fixé et avec la tuyauterie pour chaleur ventilée raccordée. Pour cela, un tuyau de connexion ou un tuyau flexible et un déflecteur d'air sont requis en plus.

12.11 Installation**Contrôle du meuble**

1. Vérifiez que le meuble d'encastrement est horizontal et a une capacité de charge suffisante.

Le poids maximal de l'appareil est de 5 kg.

Remarque : Respecter les instructions du fabricant de meuble concernant la capacité de charge du meuble d'encastrement.

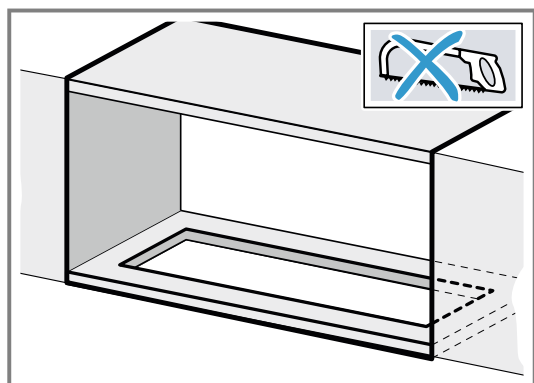
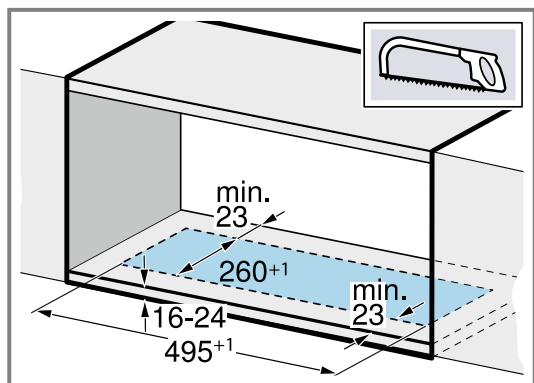
2. Assurez-vous que les meubles d'encastrement résistent à la chaleur jusqu'à 90 °C.
3. Assurez-vous que le meuble d'encastrement est toujours stable après les travaux de découpe.

Préparer le meuble

Condition : Le meuble est adapté au montage.

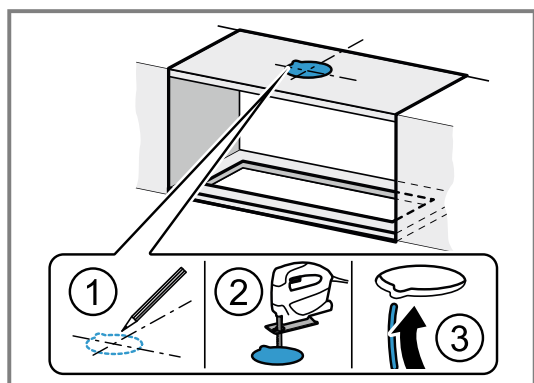
→ *"Contrôle du meuble", Page 36*

1. Réalisez la découpe dans le meuble d'encastrement.



Si vous disposez déjà de la découpe d'un modèle précédent de la même marque, vous pouvez continuer avec celle-ci.

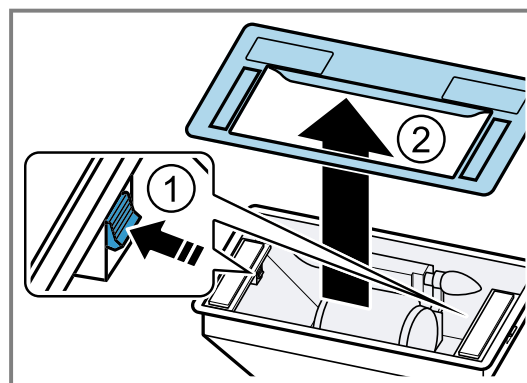
2. Réalisez la découpe pour le conduit d'évacuation.



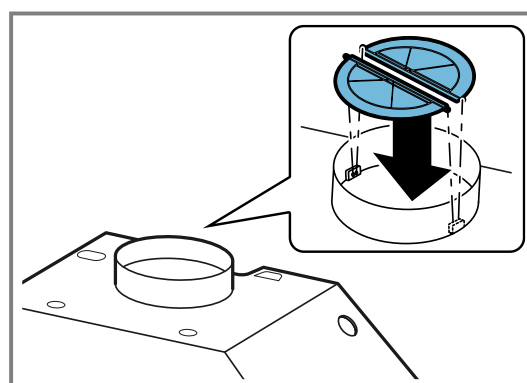
Préparer l'appareil

1. Retirez le filtre à graisse.
Ne pliez pas le filtre à graisse, afin d'éviter tout endommagement.

2. Retirez le bandeau. Pour ce faire, appuyez simultanément sur les deux mécanismes ① et enlevez le bandeau ②.



3. Uniquement en mode évacuation extérieure, montez et fixez les clapets anti-retour sur la sortie d'air.

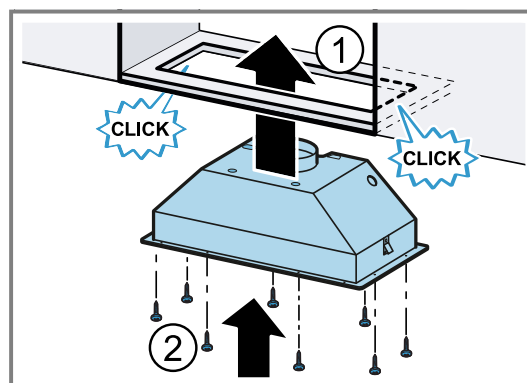


Remarque : Si l'unité montée n'est plus accessible une fois l'appareil installé, retirez le verrouillage latéral. Pour ce faire, desserrez les vis de fixation et fixez-les sur le boîtier de l'appareil.

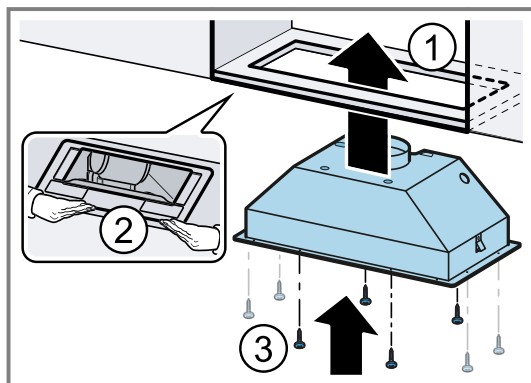
Monter l'appareil

1. **ATTENTION** – Si vous disposez déjà de la découpe d'un modèle précédent de la même marque, le mécanisme d'insertion ne fonctionne pas.
► Tenez fermement l'appareil afin qu'il ne tombe pas et ne soit pas endommagé.

Introduisez l'appareil dans la découpe ①.

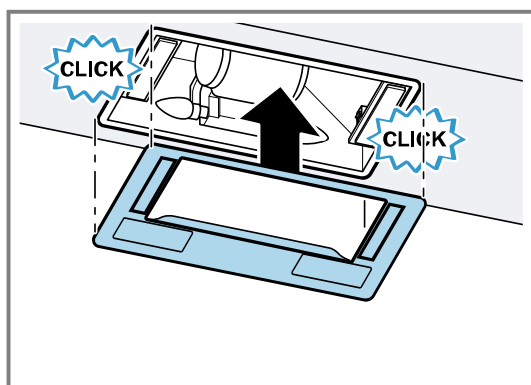


Nouvelle découpe



Découpe d'un modèle précédent

2. Serrez les vis de fixation ②.
Avec une découpe d'un appareil précédent, il se peut que les vis latérales ne puissent pas être utilisées ③.
3. Fixez le bandeau de commande.
► Poussez le bandeau vers le haut jusqu'à ce que le mécanisme d'insertion s'encliquette.



4. Insérez le filtre à graisse.
Ne pliez pas le filtre à graisse afin d'éviter tout endommagement.
5. Insérez la fiche secteur dans la prise du contact de mise à la terre.

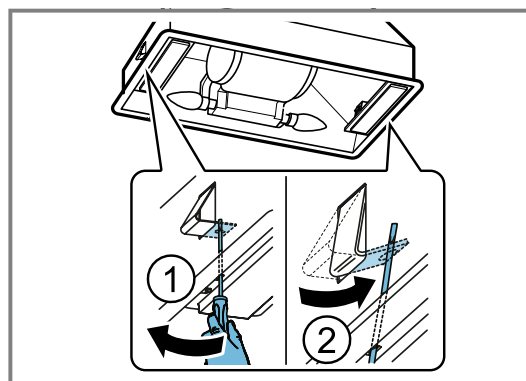
Démonter l'appareil

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- Portez des gants de protection.
1. Débranchez l'appareil du réseau électrique.
 2. Retirez le conduit d'évacuation.
 3. Retirez le filtre à graisse.
Ne pliez pas le filtre à graisse, afin d'éviter tout endommagement.
 4. Retirez le bandeau.
 5. Desserrez le vissage du meuble d'encastrement.

6. Pour desserrer la fixation, utilisez un tournevis comme levier. Pour ce faire, introduisez le tournevis par la fente latérale.



7. Descendez lentement l'appareil.

Indice

MANUALE UTENTE

1	Sicurezza	39	7	Comandi di base	43
2	Prevenzione di danni materiali	41	8	Pulizia e cura	43
3	Tutela dell'ambiente e risparmio	41	9	Sistemazione guasti	45
4	Modalità di funzionamento	42	10	Smaltimento	46
5	Conoscere l'apparecchio	42	11	Servizio di assistenza clienti	46
6	Accessori	42	12	ISTRUZIONI PER IL MONTAGGIO	46
			12.4	Montaggio sicuro	47

1 Sicurezza

Osservare le seguenti avvertenze di sicurezza.

1.1 Avvertenze generali

- Leggere attentamente le presenti istruzioni.
- Conservare le istruzioni e le informazioni sul prodotto per il successivo utilizzo o per il futuro proprietario.
- Non collegare l'apparecchio se ha subito danni durante il trasporto.

1.2 Utilizzo conforme all'uso previsto

Questo apparecchio è concepito esclusivamente per l'incasso. Osservare le speciali istruzioni di montaggio.

La sicurezza di utilizzo è garantita solo per l'installazione secondo le regole di buona tecnica riportate nelle istruzioni di montaggio. L'installatore è responsabile del corretto funzionamento nel luogo di installazione.

Utilizzare l'apparecchio soltanto:

- per aspirare il vapore di cottura;
- in case private e in locali chiusi in ambito domestico;
- fino a un'altitudine di massimo 2000 m sul livello del mare.

1.3 Limitazione di utilizzo

Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età pari o superiore a 8 anni e da persone con ridotte facoltà fisiche, sensoriali o mentali o prive di sufficiente esperienza e/o conoscenza se sorvegliati o già istruiti in merito all'utilizzo sicuro dell'apparecchio e se hanno compreso i rischi da esso derivanti. I bambini non devono giocare con l'apparecchio.

La pulizia e la manutenzione di competenza dell'utente non devono essere eseguite da bambini, a meno che non abbiano un'età di 15 anni o superiore e non siano sorvegliati. Tenere lontano dall'apparecchio e dal cavo di alimentazione i bambini di età inferiore agli 8 anni.

1.4 Utilizzo sicuro

AVVERTENZA – Pericolo di incendio!

I depositi di grasso presenti negli appositi filtri possono incendiarsi.

- ▶ Non mettere mai in funzione l'apparecchio senza filtro per grassi.
- ▶ Pulire regolarmente il filtro grassi.
- ▶ Non lavorare mai nelle vicinanze dell'apparecchio con fiamme libere (ad es. fiammeggiare).
- ▶ L'installazione dell'apparecchio nelle vicinanze di un focolare per combustibili solidi (ad es. legno o carbone), è consentita solo se questo è dotato di copertura chiusa e non estraibile. Non deve esserci produzione di scintille.

L'olio e il burro caldi si infiammano rapidamente.

- ▶ Controllare costantemente l'olio e il burro caldi
- ▶ e non versare mai acqua sul burro o sull'olio bollenti. Disattivazione della zona di cottura. Soffocare attentamente le fiamme con un coperchio, una coperta ignifuga o qualcosa di simile e lasciare raffreddare.

Le zone di cottura a gas sviluppano molto calore se vengano fatte funzionare senza appoggiarci sopra una stoviglia. Un dispositivo di

ventilazione montato sopra può subire danni o addirittura incendiarsi.

- Utilizzare le zone di cottura a gas solo dopo averci appoggiato sopra una stoviglia.

Quando sono in funzione contemporaneamente più zone di cottura a gas si sviluppa molto calore. Un dispositivo di ventilazione montato sopra può subire danni o addirittura incendiarsi.

- Utilizzare le zone di cottura a gas solo dopo averci appoggiato sopra una stoviglia.
- Impostare il livello ventola massimo.
- Non utilizzare mai due zone di cottura a gas contemporaneamente con la fiamma al massimo per oltre 15 minuti. Due zone di cottura a gas corrispondono a un bruciatore grande.
- Non utilizzare mai un bruciatore grande con più di 5 kW con la fiamma al massimo per oltre 15 minuti, ad es. wok.

I depositi di grasso presenti negli appositi filtri possono incendiarsi.

- Pulire regolarmente il filtro grassi.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di soffocamento!

I bambini potrebbero mettersi in testa il materiale di imballaggio o avvolgersi nello stesso, rimanendo soffocati.

- Tenere lontano il materiale di imballaggio dai bambini.
- Vietare ai bambini di giocare con materiali d'imballaggio.

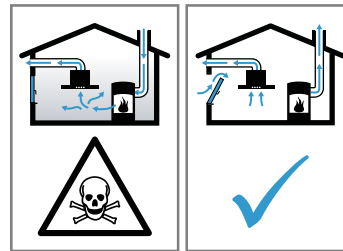
I bambini possono inspirare o ingoiare le parti piccole, rimanendo soffocati.

- Tenere i bambini lontano dalle parti piccole.
- Non lasciare che i bambini giochino con le parti piccole.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di avvelenamento!

I gas di combustione riaspirati possono causare avvelenamento. I focolari che dipendono dall'aria ambiente (per es. stufe a gas, olio, legna o carbone, scaldabagno, caldaie elettriche) ricavano l'aria per la combustione dalla stanza ed eliminano i gas di scarico all'esterno attraverso un impianto (per es. camino). In concomitanza della cappa di aspirazione accesa, dalla cucina e dalle stanze adiacenti viene sottratta dell'aria. Senza un'alimentazione sufficiente di aria si crea depressione. I gas velenosi dal camino o dalla cappa di aspirazione

vengono riaspirati nelle stanze.



- È necessario assicurare sempre un'alimentazione di aria sufficiente quando l'apparecchio in modalità aspirazione a ricircolo viene utilizzato contemporaneamente a un focolare dipendente dall'aria ambiente.
- Un esercizio sicuro è possibile solo se la depressione nella stanza in cui è installato il focolare non supera i 4 Pa (0,04 mbar). Questo è garantito se l'aria necessaria alla combustione può affluire nella stanza attraverso aperture non fisse, per es. porte, finestre in combinazione con un canale di adduzione/scarico aria o altre misure tecniche. Un'apertura nel muro per alimentazione/scarico aria non garantisce il rispetto del valore limite.
- Consultate in ogni caso lo spazzacamino responsabile che è in grado di giudicare la ventilazione complessiva in casa e proporre misure adeguate.
- Se l'apparecchio è usato solo nella modalità a ricircolo d'aria, il suo esercizio è possibile senza limitazioni.

L'utilizzo di un apparecchio di cottura a gas provoca la formazione di calore, umidità e prodotti di combustione nel luogo di installazione.

- Accendere la cappa aspirante quando si utilizza un apparecchio di cottura a gas.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di ustioni!

Durante il funzionamento le parti scoperte diventano molto calde.

- Non toccare mai le parti ad alta temperatura.
- Tenere lontano i bambini.

Durante il funzionamento l'apparecchio diventa caldo.

- Lasciarlo raffreddare prima di procedere alla pulizia.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!

Alcuni componenti all'interno dell'apparecchio possono essere affilati.

- Lavare con cura l'interno dell'apparecchio. Modifiche all'impianto elettrico o meccanico sono pericolose e possono causare anomalie nel funzionamento.

- Non apportare modifiche all'impianto elettrico o meccanico.

La luce delle spie LED è molto intensa e può danneggiare gli occhi (gruppo di rischio 1).

- Non guardare direttamente le spie LED accese per un periodo superiore a 100 secondi.

Gli interventi di riparazione effettuati in modo non appropriato rappresentano una fonte di pericolo.

- Solo il personale adeguatamente specializzato e formato può eseguire riparazioni sull'apparecchio.
- Se l'apparecchio presenta guasti, rivolgersi al servizio di assistenza clienti.
→ "Servizio di assistenza clienti", Pagina 46

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica.

- Prima della pulizia staccare la spina o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.

- Non lavare l'apparecchio con pulitori a vapore o idropulitrici.

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica.

- Non utilizzare panni di spugna bagnati.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di esplosione!

I detersivi alcalini altamente corrosivi o ad elevato contenuto di acidi, su componenti in alluminio all'interno della vasca di lavaggio della lavastoviglie, possono provocare esplosioni.

- Non utilizzare mai detersivi alcalini altamente corrosivi o a elevato contenuto di acidi. In particolare non utilizzare mai detersivi del settore commerciale o industriale su componenti in alluminio, come ad es. il filtro antigrasso delle cappe di aspirazione.

2 Prevenzione di danni materiali

ATTENZIONE

La condensa può causare danni da corrosione.

- Accendere sempre l'apparecchio durante la cottura per evitare la formazione di condensa.

Se l'umidità penetra negli elementi di comando, si possono verificare danneggiamenti.

- Non pulire mai gli elementi di comando con un panno bagnato.

Una pulizia scorretta danneggia le superfici.

- Attenersi alle istruzioni di pulitura.
- Non usare prodotti corrosivi o abrasivi.
- Pulire le superfici in acciaio inox sempre nel verso della spazzolatura.
- Non usare un detergente per acciaio inox sugli elementi di comando.

L'acqua di condensa che rifluisce può danneggiare l'apparecchio.

- Per evitare il ritorno della condensa, montare il tubo di scarico con 1° di pendenza dall'apparecchio.

Se si fa un uso errato degli elementi di design, questi potrebbero rompersi.

- Non tirare gli elementi di design.
- Non posizionare o appendere oggetti sugli elementi di design.

Danni alle superfici dovuti dalla mancata rimozione della pellicola protettiva.

- Prima del primo utilizzo, rimuovere la pellicola protettiva da tutti i componenti dell'apparecchio.

Se una lampada è difettosa, le restanti lampade possono sovraccaricarsi.

- Sostituire le lampade difettose.

Le superfici verniciate sono delicate.

- Attenersi alle istruzioni di pulitura.
→ "Pulizia dell'apparecchio", Pagina 43

- Proteggere le superfici verniciate dai graffi.

3 Tutela dell'ambiente e risparmio

3.1 Smaltimento dell'imballaggio

I materiali dell'imballaggio sono rispettosi dell'ambiente e possono essere riutilizzati.

- Smaltire le singole parti distintamente secondo il tipo di materiale.

3.2 Risparmio energetico

Osservando queste avvertenze l'apparecchio consuma meno energia elettrica.

Adattare i livelli di aspirazione all'intensità dei vapori di cottura.

- ✓ Un livello di aspirazione basso significa un consumo di energia ridotto.

In caso di vapori di cottura intensi selezionare tempestivamente un livello di aspirazione più elevato.

- ✓ Gli odori si distribuiscono minormente nell'ambiente.

Spegnere l'illuminazione quando non è più necessaria.

- ✓ Se l'illuminazione è disattivata, non consuma energia.

Pulire o sostituire i filtri rispettando gli intervalli di tempo.

- ✓ L'efficacia dei filtri resta inalterata.
- Applicare il coperchio di cottura.
- ✓ La formazione di vapori di cottura e condensa si riduce.

Utilizzare le funzioni supplementari solo in caso di necessità.

- ✓ La disattivazione delle funzioni supplementari riduce il consumo di corrente.

4 Modalità di funzionamento

È possibile utilizzare l'apparecchio con la modalità a estrazione d'aria o a ricircolo d'aria.

4.1 Aspirazione

L'aria aspirata viene purificata attraverso il filtro antigrasso e convogliata all'esterno tramite un sistema di tubi.



L'aria non deve essere deviata in un camino che viene utilizzato per lo scarico di gas di apparecchi che bruciano gas o altri combustibili (questo non vale per apparecchi a ricircolo d'aria).

- Se l'aria esausta viene immessa in un camino per fumo o gas di scarico non in funzione, è necessario ottenere l'autorizzazione di un tecnico specializzato.
- Se l'aria esausta viene condotta attraverso la parete esterna, è necessario utilizzare una cassetta murale telescopica.

4.2 Funzionamento a ricircolo d'aria

L'aria aspirata viene purificata attraverso il filtro antigrasso e un filtro antiodore e quindi reimpressa nell'ambiente.



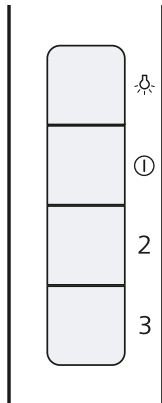
Per catturare gli odori nel funzionamento a ricircolo d'aria, è necessario installare un filtro antiodore. Le diverse possibilità di attivazione dell'apparecchio con funzionamento a ricircolo d'aria sono indicate nel catalogo o devono essere richieste al proprio rivenditore specializzato. Gli accessori necessari sono disponibili presso i rivenditori specializzati, tramite il servizio clienti o il punto vendita online.

→ "Accessori", Pagina 42

5 Conoscere l'apparecchio

5.1 Elementi di comando

Il pannello di comando consente di impostare tutte le funzioni dell'apparecchio e di ottenere informazioni sullo stato di esercizio.



①	Accensione o spegnimento dell'apparecchio
2	Attivare il livello 2 della ventola.
3	Attivare il livello 3 della ventola.
🔥	Illuminazione

6 Accessori

Gli accessori si possono acquistare presso il servizio clienti, i rivenditori specializzati o in Internet. Utilizzare solo gli accessori originali, i quali sono esattamente adeguati all'apparecchio.

Gli accessori sono specifici dell'apparecchio. Al momento dell'acquisto indicare sempre il codice prodotto preciso (cod. E) dell'apparecchio. → Pagina 46

Per conoscere gli accessori disponibili per il proprio apparecchio consultare il catalogo, il punto vendita online o il servizio clienti.
siemens-home.bsh-group.com

Accessori	Codice dell'ordine
Filtro antiodore standard	LZ10INA00

Accessori	Codice dell'ordine
Kit standard per montaggio a ricircolo	LZ10INT00

7 Comandi di base

7.1 Accensione dell'apparecchio

- ▶ Premere ①.
- ✓ L'apparecchio si avvia sul livello ventola 1.

7.2 Impostazione del livello ventola

- ▶ Premere 2 o 3 per impostare il corrispondente livello ventola.

7.3 Spegnimento dell'apparecchio

- ▶ Premere ①.

7.4 Attivazione dell'illuminazione

L'illuminazione può essere attivata o disattivata in modo indipendente dal sistema di aspirazione.

- ▶ Premere ②.

7.5 Disattivazione dell'illuminazione

- ▶ Premere ②.

8 Pulizia e cura

Per mantenere a lungo l'apparecchio in buone condizioni, sottoporlo a una cura e a una manutenzione scrupolose.

8.1 Detergenti

I detergenti adatti sono disponibili presso il servizio clienti o il punto vendita online.

ATTENZIONE

I detersivi non appropriati possono danneggiare le superfici dell'apparecchio.

- ▶ Non usare prodotti corrosivi o abrasivi.
- ▶ Non utilizzare detergenti a elevato contenuto di alcol.
- ▶ Non utilizzare spugnette dure o abrasive.
- ▶ Utilizzare detergenti per i vetri, raschietti o prodotti per l'acciaio inox solo se consigliati all'interno delle indicazioni per la pulizia del rispettivo pezzo.
- ▶ Lavare accuratamente i panni di spugna prima di utilizzarli.

8.2 Pulizia dell'apparecchio

Pulire l'apparecchio come indicato, in modo da non danneggiare le diverse superfici e i diversi componenti eseguendo una pulizia errata o utilizzando detergenti non idonei.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di esplosione!

I detersivi alcalini altamente corrosivi o ad elevato contenuto di acidi, su componenti in alluminio all'interno della vasca di lavaggio della lavastoviglie, possono provocare esplosioni.

- ▶ Non utilizzare mai detersivi alcalini altamente corrosivi o a elevato contenuto di acidi. In particolare non utilizzare mai detersivi del settore commerciale o industriale su componenti in alluminio, come ad es. il filtro antigrasso delle cappe di aspirazione.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica.

- ▶ Prima della pulizia staccare la spina o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
- ▶ Non lavare l'apparecchio con pulitori a vapore o idropulitrici.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di ustioni!

Durante il funzionamento l'apparecchio diventa caldo.

- ▶ Lasciarlo raffreddare prima di procedere alla pulizia.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!

Alcuni componenti all'interno dell'apparecchio possono essere affilati.

- ▶ Lavare con cura l'interno dell'apparecchio.

1. Osservare le informazioni relative ai prodotti per la pulizia.
2. A seconda della superficie pulire come segue:
 - ▶ Pulire le superfici in acciaio inox seguendo la direzione di spazzolatura con un panno di spugna e una soluzione di lavaggio calda.
 - ▶ Pulire le superfici smaltate con soluzione di lavaggio calda e un panno di spugna.
 - ▶ Pulire l'alluminio utilizzando un panno morbido e un detergente per i vetri.
 - ▶ Pulire le parti in plastica utilizzando un panno morbido e un detergente per i vetri.
 - ▶ Pulire le parti in vetro utilizzando un panno morbido e un detergente per i vetri.
3. Asciugare con un panno morbido.
4. Per le superfici in acciaio inox, stendere uno strato sottile di detergente per acciaio inox con un panno morbido.

I prodotti per acciaio inox sono disponibili presso il servizio clienti o il punto vendita online.

8.3 Pulizia degli elementi di comando

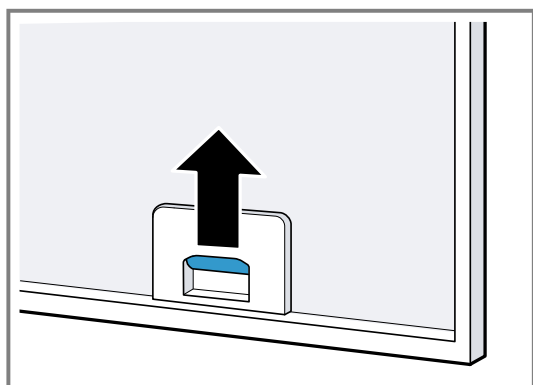
⚠ **AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!**

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica.

- ▶ Non utilizzare panni di spugna bagnati.
- 1. Osservare le informazioni relative ai prodotti per la pulizia.
- 2. Pulire con un panno di spugna umido e una soluzione di lavaggio calda.
- 3. Asciugare con un panno morbido.

8.4 Smontaggio dei filtri per grassi

1. **ATTENZIONE** – La caduta del filtro antigrasso può causare il danneggiamento del piano cottura sottostante.
 - ▶ Con una mano, afferrare il filtro antigrasso da sotto. Aprire i bloccaggi sui filtri per grasso.



2. Togliere i filtri per grassi dai fermi. Per impedire al grasso di colare, tenere i filtri in orizzontale.

8.5 Pulizia dei filtri antigrasso

I filtri antigrasso filtrano il grasso contenuto nel vapore. Per garantire l'adeguato assorbimento di grassi è necessario sostituire o pulire periodicamente i filtri. Consigliamo di pulire il filtro antigrasso ogni 2 mesi.

⚠ **AVVERTENZA – Pericolo di incendio!**

I depositi di grasso presenti negli appositi filtri possono incendiarsi.

- ▶ Pulire regolarmente il filtro grassi.

Requisito: I filtri antigrasso sono smontati.

→ "Smontaggio dei filtri per grassi", Pagina 44

1. Osservare le informazioni relative ai prodotti per la pulizia.
2. Mettere i filtri antigrasso a bagno in una soluzione di lavaggio calda.

In caso di sporco ostinato è possibile utilizzare uno sgrassatore. Gli sgrassatori sono disponibili presso il servizio clienti o il punto vendita online.
3. Pulire i filtri antigrasso con una spazzola.
4. Sciacquarli accuratamente.
5. Lasciare asciugare i filtri antigrasso.

8.6 Lavaggio dei filtri antigrasso in lavastoviglie

I filtri antigrasso filtrano il grasso contenuto nel vapore. Per garantire l'adeguato assorbimento di grassi è necessario sostituire o pulire periodicamente i filtri. Consigliamo di pulire il filtro antigrasso ogni 2 mesi.

⚠ **AVVERTENZA – Pericolo di incendio!**

I depositi di grasso presenti negli appositi filtri possono incendiarsi.

- ▶ Pulire regolarmente il filtro grassi.

ATTENZIONE

I filtri antigrasso possono danneggiarsi se si incastrano all'interno della lavastoviglie.

- ▶ Non incastrare i filtri antigrasso.

Nota: In caso di lavaggio in lavastoviglie, possono verificarsi leggere alterazioni di colore. Le variazioni cromatiche non influiscono in alcun modo sul funzionamento dei filtri antigrasso.

Requisito: I filtri antigrasso sono smontati.

→ "Smontaggio dei filtri per grassi", Pagina 44

1. Osservare le informazioni relative ai prodotti per la pulizia.
2. Riporre i filtri antigrasso nella lavastoviglie senza fissarli.

Non lavare il filtro antigrasso molto sporco insieme alle altre stoviglie.

In caso di sporco ostinato è possibile utilizzare uno sgrassatore. Gli sgrassatori sono disponibili presso il servizio clienti o il punto vendita online.
3. Avviare la lavastoviglie.

Per l'impostazione della temperatura selezionare al massimo 70°C.
4. Lasciare asciugare i filtri antigrasso.

8.7 Filtro antiodore per funzionamento a ricircolo d'aria

I filtri antiodore, nel funzionamento a ricircolo d'aria, trattengono le particelle che causano i cattivi odori. Per garantire l'elevato assorbimento degli odori è necessario sostituire periodicamente i filtri antiodore.

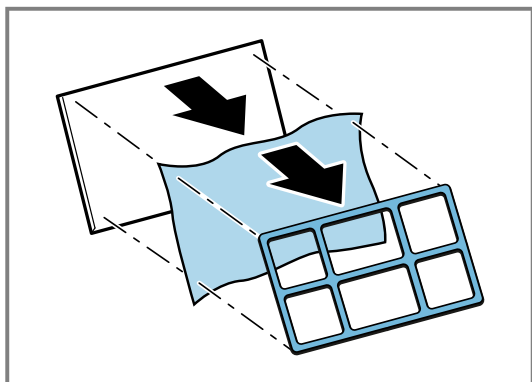
In caso di esercizio normale, circa un'ora al giorno, i filtri antiodore devono essere sostituiti ogni 3 mesi. Il filtro antiodore non può essere pulito o rigenerato.

I filtri antiodore sono disponibili presso il servizio clienti o il punto vendita online. Utilizzare solo filtri antiodore originali.

→ "Accessori", Pagina 42

Smontaggio del filtro antiodore

1. Smontare i filtri antigrasso. → *Pagina 44*
2. Rimuovere la griglia e il filtro antigrasso.



Montaggio del filtro antiodore

1. Applicare il filtro antiodore sul filtro antigrasso.
2. Fissare il filtro antiodore con la griglia.

8.8 Montaggio del filtro antigrasso

ATTENZIONE

La caduta del filtro antigrasso può causare il danneggiamento del piano cottura sottostante.

- Con una mano, afferrare il filtro antigrasso da sotto.
1. Inserire il filtro per grassi.
 2. Sollevare i filtri per grassi e innestare i bloccaggi.
 3. Accertarsi che i bloccaggi si innestino in posizione.

9 Sistemazione guasti

I guasti minori possono essere sistemati autonomamente dall'utente. Utilizzare le informazioni per la sistemazione dei guasti prima di contattare il servizio di assistenza clienti. In questo modo si evitano costi non necessari.

⚠ **AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!**

Gli interventi di riparazione effettuati in modo non appropriato rappresentano una fonte di pericolo.

- Solo il personale adeguatamente specializzato e formato può eseguire riparazioni sull'apparecchio.
- Se l'apparecchio presenta guasti, rivolgersi al servizio di assistenza clienti.
→ *"Servizio di assistenza clienti", Pagina 46*

9.1 Anomalie di funzionamento

Guasto	Causa e ricerca guasti
L'apparecchio non funziona.	La spina non è inserita nella rete elettrica.
	► Collegare l'apparecchio alla rete elettrica.
	Il fusibile nel contatore elettrico si è attivato.
	► Controllare il fusibile nella scatola corrispondente.
	Alimentazione di corrente guasta.
	► Verificare che l'illuminazione interna o altri apparecchi nel locale funzionino correttamente.

9.2 Sostituzione delle luci LED

⚠ **AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!**

Durante la sostituzione della lampadina i contatti del portalampada sono sotto tensione.

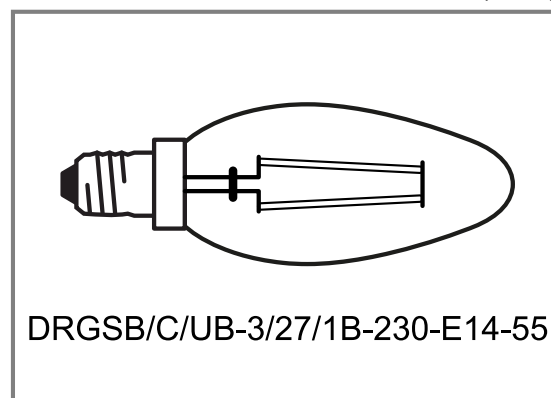
- Prima di procedere alla sostituzione, staccare la spina o disattivare il fusibile nella relativa scatola.

⚠ **AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!**

La luce delle spie LED è molto intensa e può danneggiare gli occhi (gruppo di rischio 1).

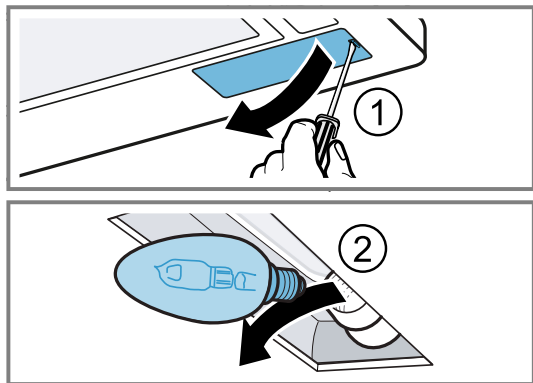
- Non guardare direttamente le spie LED accese per un periodo superiore a 100 secondi.

Nota: Utilizzare solo luci dello stesso tipo e potenza.



1. Scollegare l'apparecchio dalla rete elettrica.
2. Allentare le viti della copertura della lampadina e rimuoverla ①.

3. Svitare la lampadina ② e sostituirla con una dello stesso tipo.



4. Montare la copertura della lampadina.
5. Inserire la spina di rete e riattivare il salvavita.

10 Smaltimento

10.1 Rottamazione di un apparecchio dismesso

Un corretto smaltimento nel rispetto dell'ambiente permette di recuperare materie prime preziose.

- ▶ Smaltire l'apparecchio nel rispetto dell'ambiente. Per informazioni sulle attuali procedure di smaltimento rivolgersi al rivenditore specializzato o al comune di competenza.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2012/19/UE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment - WEEE). Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

11 Servizio di assistenza clienti

Informazioni dettagliate sulla durata e sulle condizioni di garanzia in ciascun Paese sono reperibili tramite il codice QR sul documento allegato relativo ai contatti di assistenza e alle condizioni di garanzia, presso il nostro servizio di assistenza clienti, il vostro rivenditore o sul nostro sito web.

Quando si contatta il servizio di assistenza clienti sono necessari il codice prodotto (E-Nr.) e il codice di produzione (FD) dell'apparecchio.

I dati di contatto del servizio di assistenza clienti sono reperibili tramite il codice QR sul documento allegato relativo ai contatti di assistenza e alle condizioni di garanzia o sul nostro sito web.

11.1 Codice prodotto (E-Nr.) e codice di produzione (FD)

Il codice prodotto (E-Nr.) e il codice di produzione (FD) sono riportati sulla targhetta identificativa dell'apparecchio.

A seconda del modello, la targhetta identificativa si trova:

- nel vano interno dell'apparecchio (a tal proposito smontare i filtri per grassi);
- sul lato superiore dell'apparecchio.

Annotare i dati dell'apparecchio e il numero di telefono del servizio di assistenza clienti per ritrovarli rapidamente.

12 Istruzioni per il montaggio

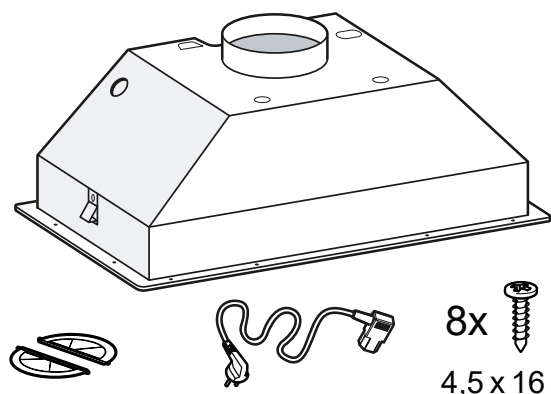
Osservare queste informazioni durante il montaggio dell'apparecchio.



mm

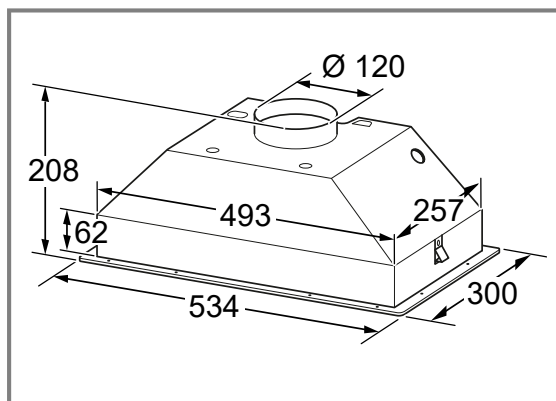
12.1 Contenuto della confezione

Dopo il disimballaggio controllare che tutti i componenti siano presenti e che non presentino danni dovuti al trasporto.



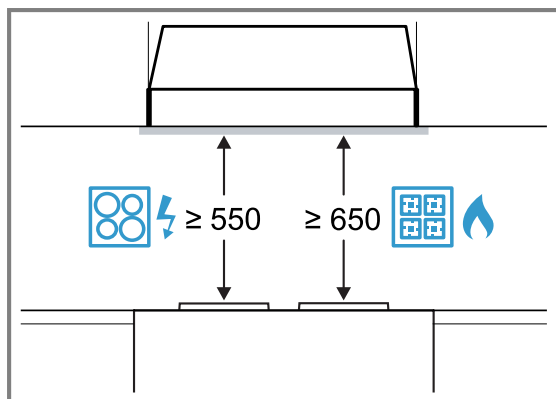
12.2 Dimensioni apparecchio

Qui sono riportate le dimensioni dell'apparecchio



12.3 Distanze di sicurezza

Osservare le distanze di sicurezza dell'apparecchio.



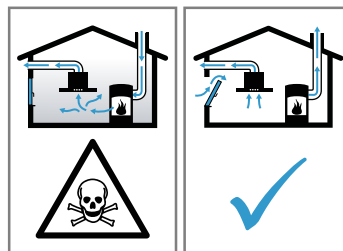
12.4 Montaggio sicuro

Osservare le presenti avvertenze di sicurezza durante il montaggio dell'apparecchio.

⚠ **AVVERTENZA – Pericolo di avvelenamento!**

I gas di combustione riaspirati possono causare avvelenamento. I focolari che dipendono dall'aria ambiente (per es. stufe a gas, olio, le-

gna o carbone, scaldabagno, caldaie elettriche) ricavano l'aria per la combustione dalla stanza ed eliminano i gas di scarico all'esterno attraverso un impianto (per es. camino). In concomitanza della cappa di aspirazione accesa, dalla cucina e dalle stanze adiacenti viene sottratta dell'aria. Senza un'alimentazione sufficiente di aria si crea depressione. I gas velenosi dal camino o dalla cappa di aspirazione vengono riaspirati nelle stanze.



- È necessario assicurare sempre un'alimentazione di aria sufficiente quando l'apparecchio in modalità aspirazione a ricircolo viene utilizzato contemporaneamente a un focolare dipendente dall'aria ambiente.
- Un esercizio sicuro è possibile solo se la depressione nella stanza in cui è installato il focolare non supera i 4 Pa (0,04 mbar). Questo è garantito se l'aria necessaria alla combustione può affluire nella stanza attraverso aperture non fisse, per es. porte, finestre in combinazione con un canale di adduzione/scarico aria o altre misure tecniche. Un'apertura nel muro per alimentazione/scarico aria non garantisce il rispetto del valore limite.
- Consultate in ogni caso lo spazzacamino responsabile che è in grado di giudicare la ventilazione complessiva in casa e proporre misure adeguate.
- Se l'apparecchio è usato solo nella modalità a ricircolo d'aria, il suo esercizio è possibile senza limitazioni.

I gas di combustione riaspirati possono causare avvelenamento.

- Installando una cappa di aspirazione con un focolare dipendente dall'aria ambiente, l'alimentazione della cappa di aspirazione deve essere provvista di un adeguato comando di sicurezza.

I gas di combustione riaspirati possono causare avvelenamento.

- Non far convogliare l'aria esausta in un camino per fumo o per gas di scarico funzionanti.
- L'aria esausta non deve essere convogliata in un pozzo di aerazione dei locali di installazione di focolari.

- ▶ Se l'aria esausta viene immessa in un camino per fumo o gas di scarico non in funzione, è necessario ottenere l'autorizzazione di uno spazzacamino specializzato.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di soffocamento!

I bambini potrebbero mettersi in testa il materiale di imballaggio o avvolgersi nello stesso, rimanendo soffocati.

- ▶ Tenere lontano il materiale di imballaggio dai bambini.
- ▶ Vietare ai bambini di giocare con materiali d'imballaggio.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di incendio!

I depositi di grasso presenti nel filtro per grassi possono incendiarsi.

- ▶ Nelle vicinanze dell'apparecchio non lavorare mai con fiamme libere (ad es. fiammeggiare).
- ▶ L'installazione dell'apparecchio nelle vicinanze di un focolare per combustibili solidi (ad es. legno o carbone) è consentita solo se questo è dotato di copertura chiusa e non estraibile. Non deve esserci produzione di scintille.
- ▶ Le distanze di sicurezza prescritte devono essere mantenute per evitare un accumulo di calore.
- ▶ Attenersi alle indicazioni relative al proprio piano di cottura. Qualora nelle istruzioni di installazione dei piani cottura a gas sia prevista una distanza diversa, osservare sempre la distanza maggiore. Se vengono installate zone di cottura a gas ed elettriche insieme, è necessario rispettare la distanza massima indicata.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!

Alcuni componenti all'interno dell'apparecchio possono essere affilati.

- ▶ Indossare guanti protettivi.

Se l'apparecchio non viene fissato correttamente alla parete può cadere.

- ▶ Tutti gli elementi di fissaggio devono essere montati in modo saldo e sicuro.

Modifiche all'impianto elettrico o meccanico sono pericolose e possono causare anomalie nel funzionamento.

- ▶ Non apportare modifiche all'impianto elettrico o meccanico.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

Componenti a spigolo vivo all'interno dell'apparecchio possono danneggiare il cavo di collegamento.

- ▶ Non piegare o schiacciare il cavo di collegamento.

Le installazioni effettuate in modo non appropriato costituiscono un pericolo.

- ▶ Collegare e utilizzare l'apparecchio solo in conformità con i dati indicati sulla targhetta identificativa.
- ▶ Collegare l'apparecchio a una rete a corrente alternata soltanto con una presa con messa a terra installata a norma.
- ▶ Il sistema del conduttore di protezione dell'impianto elettrico domestico deve essere installato a norma.
- ▶ Non alimentare mai l'apparecchio da un commutatore esterno ad es. un timer esterno o un telecomando.
- ▶ Se l'apparecchio è incassato, la spina del cavo di alimentazione deve essere liberamente accessibile. Qualora non fosse possibile accedere liberamente alla spina, nell'impianto elettrico fisso deve essere montato un dispositivo di separazione onnipolare conformemente alle norme di installazione.
- ▶ Durante l'installazione dell'apparecchio prestare attenzione che il cavo di alimentazione non resti incastrato e non si danneggi.

12.5 Avvertenze generali

Osservare le presenti avvertenze generali durante l'installazione.

- Per l'installazione è necessario rispettare le disposizioni in materia di edilizia attualmente in vigore e le norme del fornitore locale di elettricità e gas.
- Per i tubi preposti per l'aria esausta osservare le regolamentazioni burocratiche e legali, come ad esempio le ordinanze sulla costruzione edilizia locali.
- Per raggiungere l'apparecchio senza ostacoli durante la manutenzione, scegliere un luogo di installazione facilmente accessibile.
- Le superfici dell'apparecchio sono delicate. Evitare danneggiamenti durante il montaggio.

12.6 Avvertenze sul collegamento elettrico

Per eseguire il collegamento elettrico dell'apparecchio in sicurezza, osservare le presenti avvertenze.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

Si deve poter sempre separare l'apparecchio dalla rete elettrica. L'apparecchio può essere collegato solamente

a una presa con messa a terra installata secondo le istruzioni.

- ▶ Dopo il montaggio dell'apparecchio, la spina di alimentazione del collegamento alla rete deve essere liberamente accessibile.
- ▶ Se ciò non fosse possibile, durante la posa fissa dell'installazione elettrica deve essere montato un dispositivo di separazione su tutti i poli conforme alle condizioni della categoria di sovratensione III e alle disposizioni dell'allestimento.
- ▶ Soltanto un elettricista appositamente formato può eseguire la posa fissa dell'installazione elettrica. Noi consigliamo di installare un interruttore differenziale (differenziale) nel circuito elettrico dell'alimentazione dell'apparecchio.

Componenti a spigolo vivo all'interno dell'apparecchio possono danneggiare il cavo di collegamento.

- ▶ Non piegare o schiacciare il cavo di collegamento.
- Per il collegamento fare riferimento alla targhetta.
→ *Pagina 46*
- La lunghezza del cavo di collegamento è di circa 1,30 m.
- Questo apparecchio è conforme ai requisiti di protezione RFI dell'Unione Europea.
- L'apparecchio appartiene alla classe di protezione 1 e deve essere utilizzato solo se dotato di un conduttore di terra.
- Non collegare alla corrente l'apparecchio durante il montaggio.
- Assicurarsi che la protezione da contatto sia garantita tramite il montaggio.

12.7 Avvertenze sulla situazione d'installazione

- Montare l'apparecchio in un armadio della cucina.
- Per il montaggio di componenti accessori speciali aggiuntivi osservare le istruzioni di installazione ivi allegate.
- La larghezza della cappa di aspirazione deve corrispondere almeno alla larghezza dei punti di cottura.
- Affinché il vapore di cottura venga rilevato in maniera ottimale, montare l'apparecchio al centro sul piano cottura.

12.8 Avvertenze sul condotto di scarico

Il produttore dell'apparecchio non si assume alcuna responsabilità per le contestazioni relative al condotto.

- Utilizzare un tubo di scarico corto e dritto, che ha un diametro possibilmente grande.
- Tubi di scarico dell'aria lunghi e ruvidi, che presentano molte curve o che hanno un diametro piccolo riducono la prestazione di aspirazione e aumentano il rumore della ventola.
- Utilizzare un tubo di scarico in materiale non combustibile.
- Per evitare il ritorno della condensa, montare il tubo di scarico dell'apparecchio con 1° di pendenza.

Tubi rotondi

Utilizzare condotti rotondi con diametro interno di 120 mm.

Canali piatti

Utilizzare condotti piatti la cui sezione interna corrisponde al diametro dei condotti rotondi:

- Un diametro 120 mm corrisponde a ca. 113 cm².
- Nel caso di diametri diversi del tubo utilizzare strisce di tenuta.
- Non utilizzare condotti piatti con rinvii taglienti.

12.9 Avvertenze per un funzionamento ad aria di scarico

Nel funzionamento ad aria di scarico deve essere montato un raccordo alettato.

Note

- Se con l'apparecchio non è fornito il raccordo alettato è possibile reperirlo in un negozio specializzato.
- Se l'aria esausta viene condotta attraverso la parete esterna, è necessario utilizzare una cassetta murale telescopica.

12.10 Avvertenza per un funzionamento a ricircolo d'aria

L'apparecchio deve essere messo in funzione solo se installato in maniera fissa e il condotto del ricircolo è collegato. A tale scopo, sono inoltre necessari un tubo di collegamento o un tubo flessibile e un deflettore dell'aria.

12.11 Montaggio

Controllo del mobile

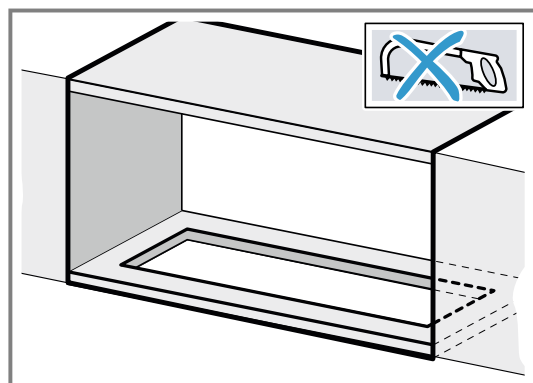
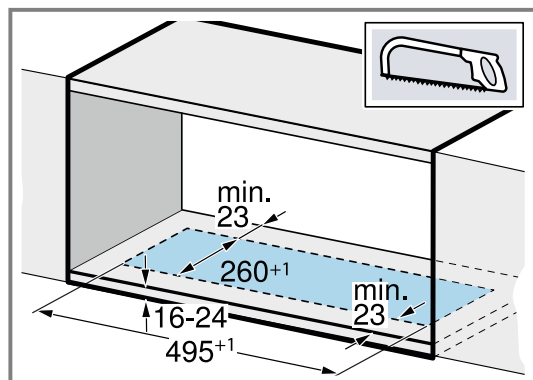
1. Controllare che il mobile a incasso sia piano e sufficientemente solido e resistente.
Il peso max. dell'apparecchio è pari a 5 kg.
Nota: Osservare le indicazioni del produttore del mobile relative alla portata del mobile da incasso.
2. Accertarsi che il mobile a incasso sia resistente al calore fino a 90 °C.
3. Accertarsi che il mobile a incasso sia stabile anche dopo i lavori di taglio.

Preparazione del mobile

Requisito: Il mobile si addice per l'incasso.

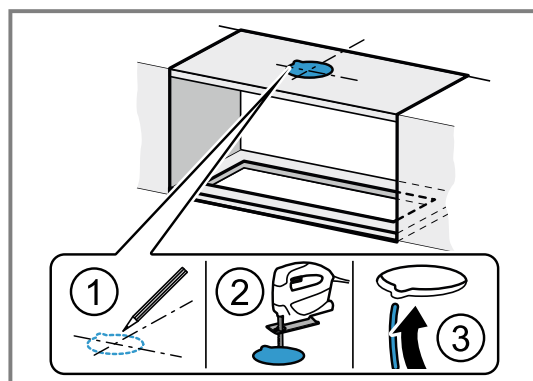
→ *"Controllo del mobile", Pagina 49*

1. Realizzare un'apertura sul mobile da incasso.



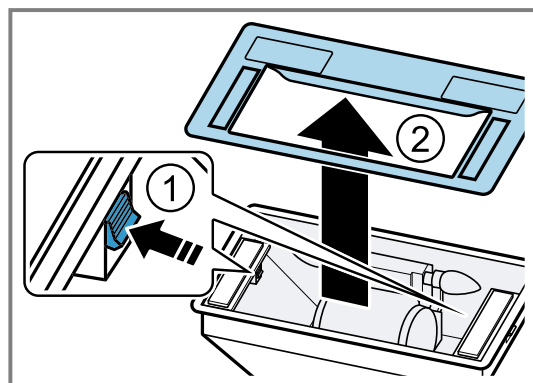
Se si dispone già di un'apertura di un modello dello stesso marchio, è possibile procedere utilizzando quest'ultimo.

2. Realizzare un'apertura per il tubo di scarico.

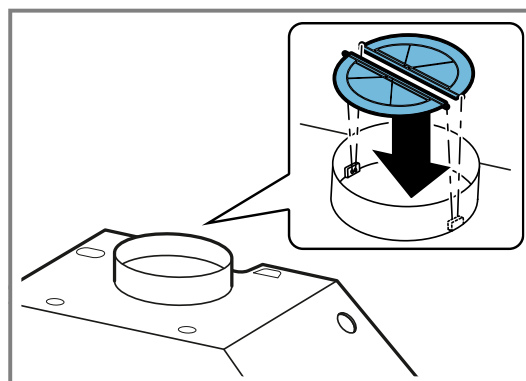


Preparazione dell'apparecchio

1. Rimuovere il filtro grassi. Non piegare il filtro grassi per evitare di danneggiarlo.
2. Rimuovere il pannello. A tal proposito premere contemporaneamente i due meccanismi di innesto ① e rimuovere il pannello ②.



3. Solo nella modalità di scarico dell'aria, montare e innestare in posizione i raccordi alettati sullo sfiato dell'aria.



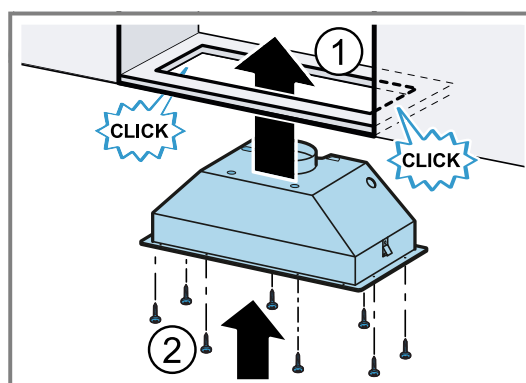
Nota: Se dopo l'installazione dell'apparecchio, l'unità montata non è più accessibile, il sistema di bloccaggio laterale deve essere rimosso. A tal proposito svitare le viti di fissaggio e fissare l'alloggiamento dell'apparecchio.

Montaggio dell'apparecchio

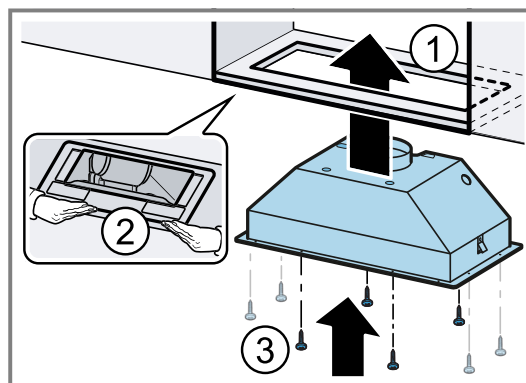
1. **ATTENZIONE** – Se si inserisce l'apparecchio in un'apertura già presente di un modello precedente dello stesso marchio, il meccanismo di innesto non si aggancia in posizione.

► Tenere fermo l'apparecchio affinché non cada e non venga danneggiato.

Inserire l'apparecchio nell'apertura ①.



Nuova apertura

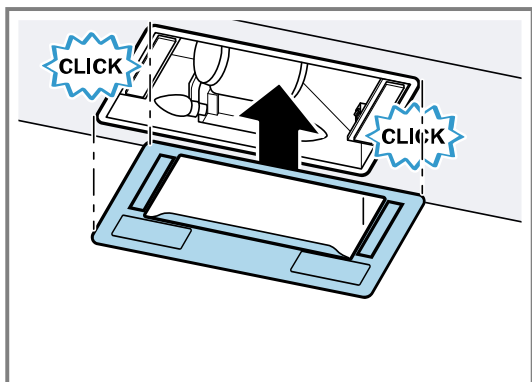


Sezione di un modello precedente

2. Stringere le viti di fissaggio ②. In caso vi sia l'apertura di un apparecchio precedente, è possibile che le viti laterali non vengano utilizzate ③.

3. Fissare il pannello.

- Fissare il pannello premendo verso l'alto finché il meccanismo di innesto non si aggancia in posizione.

**4. Inserire il filtro grassi.**

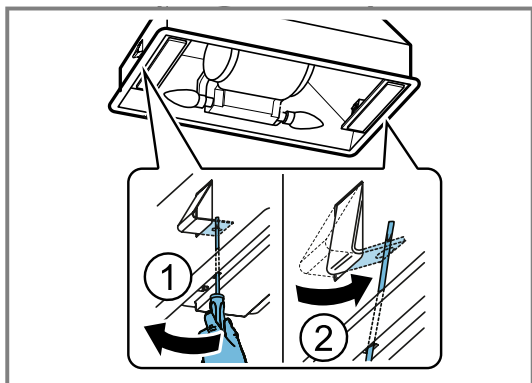
Non piegare il filtro grassi per evitare di danneggiarlo.

5. Inserire la spina nella presa con messa a terra.**Smontaggio dell'apparecchio****⚠ AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!**

Alcuni componenti all'interno dell'apparecchio possono essere affilati.

- Indossare guanti protettivi.

1. Staccare l'apparecchio dalla rete elettrica.
2. Allentare il tubo di espulsione.
3. Rimuovere il filtro grassi.
Non piegare il filtro grassi per evitare di danneggiarlo.
4. Rimuovere il pannello.
5. Allentare le viti del mobile da incasso.
6. Per allentare il fissaggio, utilizzare un cacciavite come leva. A tal proposito inserire il cacciavite nella fessura laterale.

**7. Rimuovere lentamente l'apparecchio.**

DE Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG
EN Manufactured by BSH Hausgeräte GmbH under the trademark licence of Siemens AG
FR Fabriqué par BSH Hausgeräte GmbH sous la licence de marque de Siemens AG
IT Prodotto da BSH Hausgeräte GmbH con la licenza di marchio di Siemens AG

Valid within Great Britain:
Imported to Great Britain by
BSH Home Appliances Ltd.
Grand Union House
Old Wolverton Road
Wolverton, Milton Keynes
MK12 5PT
United Kingdom

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
siemens-home.bsh-group.com



9001621869 (050708)
de, en, fr, it